

DREI-FRANKEN-AKTUELL



Stadt Schlüsselfeld



Markt Burghaslach



Markt Geiselwind

Informationen
für unsere Bürger
und Gäste!

**Die Feuerwehrgemeinschaft
Schwarzbachgrund**
lädt ein zum
Faschingsball
mit

am Samstag, 23.01.2016
20:00 Uhr
in der Schmiede Habler in Münchhof
es treten auf:
die "Sterne des Morgenlandes"
und die
**BLACK RIVER
CHICKY DANCERS**
Kostümprämierung **BAR**



Liebe Leserin, lieber Leser, im neuen Jahr wünsche ich Ihnen viel Gesundheit, Glück und Erfolg!



Zum Jahreswechsel wurde mir von den Trägern der „Kommunalen Allianz Drei-Franken-Eck“, dem Markt Burghaslach, dem Markt Geiselwind und der Stadt Schlüsselfeld die Leitung der Geschäftsstelle übertragen. Diese Aufgabe übernehme ich sehr gerne und freue mich auf eine fruchtbare Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern und den Bürgermeisterinnen der Trägergemeinden Herrn Krapp, Herrn Luther und Herrn Nickel und auf viele neue Kontakte innerhalb und außerhalb der Region „Drei-Franken-Eck“. Meine Vorgängerin Stefanie Rauh und ihre Mitarbeiterin Manuela Krämer erarbeiteten in den letzten Jahren mit großem Engagement vorbildliche Konzepte und Initiativen für die Tourismus- und Infrastrukturentwicklung der Region „Drei-Franken-Eck“. Diese solide Basis möchte ich im Team für die Zukunft weiterentwickeln und neue Akzente setzen.

Nun nutze ich die Gelegenheit und stelle mich etwas ausführlicher vor:

Mein Name ist Josef Körner, ich bin 54 Jahre alt, freue mich über eine erwachsene Tochter und lebe gerne in Elsendorf. In den letzten 25 Jahren arbeitete ich in der Softwareindustrie, zunächst als Programmierer, schon bald danach als Produktmanager und -vermarkter und zuletzt als Leiter des Bereiches Forschung und Entwicklung.

In meiner Freizeit erkunde ich mit Gleichgesinnten begeistert zu Fuß oder mit dem Fahrrad unsere schöne Heimatregion. Deshalb kenne ich die kleinen und großen Ortschaften bei uns, viele bekannte und unbekannte Sehenswürdigkeiten auch in den angrenzenden Gemeinden. Die Stärken aber auch die Schwächen unserer gastronomischen Infrastruktur sind mir bewusst. So fällt zum Beispiel ins Auge, dass sich die Einkehrmöglichkeiten zunehmend auf die umsatzstärkeren Kernzeiten am Abend beschränken.

Auch der sich langsam bemerkbar machende demografische Wandel mit bereits sichtbarem Leerstand in den Ortskernen und zunehmend verschwindende Infrastrukturangebote in den kleineren Ortsteilen benötigt unsere Aufmerksamkeit.

Um dem schleichenden Prozess entgegenzuwirken bedarf es unserer Ansicht nach eines aktiveren Miteinanders mit dem Ziel, Alteingesessene und Neubürger optimal in die Ortsgemeinschaften einzubinden. Dadurch soll unsere Region attraktiver für weitere Unternehmens- und Wohnzuzüge werden.

Rechnung werden wir den sich abzeichnenden Entwicklungen tragen, indem wir die Aktivitäten der „Kommunalen Allianz Drei-Franken-Eck“ in den nächsten beiden Jahren überwiegend auf die folgenden Zielsetzungen konzentrieren:

Das „Drei-Franken-Eck“ als Marke für sportliche und erholsame Tage in der malerischen Kulturlandschaft des südlichen Steigerwalds mit seinen einzigartigen Misch- und Laubwaldbeständen überregional bekannt machen. Das Freizeitangebot in der Region „Drei-Franken-Eck“ spricht Zielgruppen von Jung bis Alt, Singles und Familien für Tagesausflüge und mehrtägige Kurzurlaube an.

Eine über die Ortsgrenzen hinausgehende Zusammenarbeit von Vereinen und Kulturschaffenden der Region „Drei-Franken-Eck“ fördern, um damit langfristig die Attraktivität unserer Region als Wohn- und Arbeitsstätte zu stärken. Hierfür wurden in der Lenkungsgruppe der „Kommunalen Allianz Drei-Franken-Eck“ bereits einige erfolgversprechende Vorschläge für neue Veranstaltungskonzepte erarbeitet. Unter anderem etwa die Durchführung von gemeinsamen Übungen der Ortsfeuerwehren oder auch die Ausrichtung einer von den regionalen Unternehmen getragenen Ausbildungsbörse mit auf die Zielgruppe zugeschnittenem Rahmenprogramm.

Vor der weiteren Planung unserer Aktivitäten für die nächsten Jahre möchten wir einige wenige Datenpunkte erheben und anschließend mit den gewonnenen Erkenntnissen die Weichen für die zukünftige Arbeit stellen. Aus diesem Grund werden wir in den nächsten Wochen eine anonyme Umfrage unter den Gastronomie- und Übernachtungsbetrieben und bei den regionalen Vereinen durchführen. Die angesprochenen Unternehmer und Vorstände möchte ich deshalb bitten, ein paar Minuten in die Initiative zu investieren und uns zeitnah mit ihren Antworten zu unterstützen. Jeder teilnehmende Betrieb oder Verein wird eine Analyse für eigene Auswertungen erhalten.

Für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung bedanke ich mich schon jetzt herzlich und freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Ihnen.

Mit herzlichen Grüßen,

Josef Körner



Wohnungs- und Immobilienbörse

Suche eine Garage zur Miete im Raum Burghaslach, Fürstenforst, Niederndorf. Tel. 09552/981110 ab 18:00 Uhr.

Männer WG-Wohnung für 3-5 Personen im Raum Burghaslach gesucht. Tel: 09552/9318020

Kontakt

Kommunale Allianz Drei-Franken-Eck - Geschäftsstelle, Marktplatz 1, 96160 Geiselwind, Tel.: 09556/921 888, Fax: 09556/92 10 47, Email: info@drei-franken-info.de, Internet: www.drei-franken-info.de.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 12 Uhr.

Redaktionsschluss für die Seite der Kommunalen Allianz für das DFA 02/2016: Donnerstag, 21.01.2016 um 11.00 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf für Feuerwehr und Rettungsdienst: 112

Polizei: 110 (Ortsteil u. Landkreis angeben)

Zahnärztl. Bereitschaftsdienst: 0800/66 49 289

Giftinformationszentrale: 089/19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern: 116 117

(ZAHN-)ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

■ Ärztl. Bereitschaftsdienst für Burghaslach und Schlüsselfeld

Bereitschaftsdienstpraxis an der Steigerwaldklinik Burgebrach
Mi.: 17.00-19.00 Uhr; Fr.: 18.00-20.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 9.00-12.00 Uhr und 16.00-19.00 Uhr. Die Praxis ist unter Tel. 09546/88 88 8 zu den Sprechstunden direkt erreichbar.

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Geiselwind

Bereitschaftsdienstpraxis an der Klinik Kitzinger Land
Mi. und Fr.: 16.00-20.00 Uhr; Sa., So. und Feiertage: 9.00-13.00 Uhr und 16.00-20.00 Uhr. Die zentrale Aufnahme (Notfallambulanz) ist unter der Tel. 09321/704-190 erreichbar.

■ Zahnärztl. Notdienst LKR Neustadt a.d.Aisch/Bad Windsheim

16./17. Jan. 2016 Dr. Stephan Pfitzner, Alte Bahnhofstr. 1, 91413 Neustadt, Tel. 09161 / 61999

23./24. Jan. 2016 Dr. Dr. Günter Martens, Demantsfürth 4 1/2, 91486 Uehlfeld, Tel. 09163 / 8356

30./31. Jan. 2016 Dr. Marc-Achim Töpert, Ansbacher Str. 24, 91413 Neustadt, Tel. 09161 / 1617

■ Zahnärztlicher Notdienst LKR Kitzingen

16./17. Jan. 2016 Dr. Dr. Christoph Will, Repperndorfer Str. 8a, 97318 Kitzingen, Tel. 09321 / 8844

23./24. Jan. 2016 Wolfram Beha, Herrnstr. 8, 97318 Kitzingen
Tel. 09321 / 4483

30./31. Jan. 2016 Dr. med. dent. Julia Ebenhöf, Hauptstr. 66, 97320 Mainstockheim, Tel. 09321 / 2684666

■ Zahnärztlicher Notdienst LKR Bamberg

16./17. Jan. 2016 Dr. Adolf Hofmann, Hauptstr. 15, 96138 Burgebrach
Dr. Judith Keller, Peuntstr. 17, 96050 Bamberg

23./24. Jan. 2016 Horst Gumpert, Am Brand 6, 96110 Scheßlitz
Dr. Robert Kleilein, Gaustadter Hauptstr. 120, 96049 Bamberg

30./31. Jan. 2016 Dr. med. dent. Sabine Knigge, Willy-Lessing-Str. 7, 96047 Bamberg
Karl-Heinz Just, Pfarrer-Schonath-Str. 7, 96178 Pommersfelden

Der zahnärztliche Notdienst erstreckt sich auf die Behandlungszeit in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, die Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes von 0.00-24.00 Uhr. Die Tonbandansage für den Notdienst ist unter der Tel. 0921/761647 oder 0800/6649289 zu hören. Ebenso kann der Notdienst für alle Bereiche im Internet unter www.zbv-oberfranken.de oder www.notdienst-zahn.de nachgelesen werden.

DIENSTBEREITSCHAFT DER APOTHEKEN WWW.APOTHEKEN.DE ODER WWW.NOTDIENSTE-BAYERN.DE

Die Dienstbereitschaft beginnt um 8 Uhr und endet am darauf folgenden Tag um 8 Uhr. In der Zeit von 20-7 Uhr wird ein gesetzlicher Aufschlag (2,50 €) erhoben.

15. Jan. 2016 Marien-Apotheke Wiesentheid

16. Jan. 2016 Apotheke Ebrach

17. Jan. 2016 Stadt-Apotheke Gerolzhofen / Rats-Apotheke Markt Bibart

18. Jan. 2016 Markt-Apotheke Burghaslach

19. Jan. 2016 Traut'sche Apotheke Sugenheim / Kronen-Apotheke Gerolzhofen

20. Jan. 2016 Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld

21. Jan. 2016 St. Michaels Apotheke Gerolzh. / Franconia Apotheke Wiesentheid

22. Jan. 2016 Steigerwald-Apotheke Geiselw.

23. Jan. 2016 Stadt-Apotheke Scheinfeld

24. Jan. 2016 Stadt-Apotheke Prichsenstadt

25. Jan. 2016 St. Elisabeth-Apotheke Scheinfeld

26. Jan. 2016 Marien-Apotheke Wiesentheid

27. Jan. 2016 Apotheke Ebrach

28. Jan. 2016 Stadt-Apotheke Gerolzhofen / Rats-Apotheke Markt Bibart

29. Jan. 2016 Markt-Apotheke Burghaslach

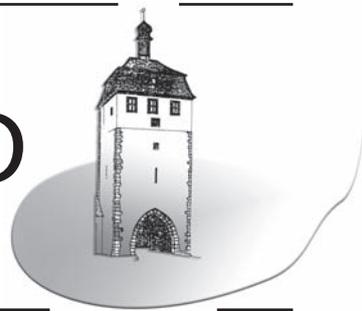
30. Jan. 2016 Traut'sche Apotheke Sugenheim / Kronen-Apotheke Gerolzhofen/ Apotheke am Rathaus Burgebrach

31. Jan. 2016 Vitalo-Apotheke Schlüsselfeld

Alle Angaben ohne Gewähr



Mitteilungen der STADT SCHLÜSSELFELD



mit den Ortsteilen Thüngbach, Aschbach, Hohn am Berg, Ziegelsambach, Wüstenbuch, Heuchelheim, Rambach, Debersdorf, Eckersbach, Thüngfeld, Attelsdorf, Elsendorf, Possenfelden, Lach, Güntersdorf, Obermelsendorf, Untermelsendorf, Bernroth, Reichmannsdorf, Fallmeisterei, Hopfenmühle

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Montag 13.30 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 52) 9 22 20, Telefax: (0 95 52) 92 22 30, E-Mail: stadt@schluesselfeld.de, Internet: www.schluesselfeld.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vollzug der Wassergesetze;

Einleiten von Beckenwasser und Niederschlagswasser aus dem Freibad Aschbach in den Kümmebach durch die Stadt Schlüsselfeld

Die Stadt Schlüsselfeld plant den Neubau des Freibades im Stadtteil Aschbach.

Nach der vorgelegten Planung ist vorgesehen das anfallende Niederschlagswasser aus dem Bereich des Freibades Aschbach sowie das bei der Beckenleerung anfallende Abwasser über eine gemeinsame Rohrleitung dem Kümmebach zuzuführen. Das Becken soll demnach einmal jährlich im Frühjahr geleert werden.

Die Stadt Schlüsselfeld hat beim Landratsamt Bamberg die Durchführung des wasserrechtlichen Verfahrens für das oben genannte Vorhaben beantragt. Das Vorhaben bedarf der wasserrechtlichen Erlaubnis gem. § 9 Abs. 1 Nr. 4 i.V.m. § 8 Abs. 1 WHG.

Da das Vorhaben der öffentlichen Abwasserbeseitigung dient, beabsichtigt das Landratsamt Bamberg eine Erlaubnis im Sinne der §§ 15 Abs. 1, 10 Abs. 1 WHG für die Dauer von 20 Jahren zu erteilen.

Die beim Landratsamt Bamberg eingereichten Planunterlagen liegen in der Zeit vom 20. Januar 2016 bis zum 19. Februar 2016 während der Dienststunden zur Einsichtnahme bei der Stadt Schlüsselfeld aus.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bamberg, Ludwigstraße 23, Zimmer H 322, oder bei der Stadt Schlüsselfeld Einwendungen gegen den Plan erheben. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen (Art. 69 Satz 2 BayWG i.V.m. Art. 73 Abs. 4 Sätze 3 und 4 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes -BayVwVfG-).

Über rechtzeitig erhobene Bedenken und Anregungen findet ein Erörterungstermin statt.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten an dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind, können Personen, die Bedenken erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden. Ferner kann in diesem Fall die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Hinweis: Nach Art. 27a BayVwVfG ist der Inhalt dieser öffentlichen Bekanntmachung zusätzlich im Internet zu veröffentlichen. Dies trifft auch für die zur Einsicht auszulegenden Unterlagen zu. Beides ist auf der Internetseite des Landkreises Bamberg unter: www.landkreis-bamberg.de/Wasserrecht abrufbar.

Landratsamt Bamberg
gez. Wolf, Reg.-Inspektor

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

Die neue Homepage der Stadt ist online!

Seit dem 1. Januar 2016 hat die Stadt Schlüsselfeld eine neue Website mit neuem Design und anderem Aufbau. Sie ist nach wie vor unter www.schluesselfeld.de zu erreichen.

Wie bei allen Neuerungen können sich natürlich Fehler eingeschlichen haben. Für Korrekturen, Hinweise und Anmerkungen können Sie sich jederzeit an die Stadtverwaltung wenden, per E-Mail an stadt@schluesselfeld.de oder telefonisch unter 09552/92 22 0. Werfen Sie doch mal einen Blick darauf! Nun können sich auch die Vereine wieder neu registrieren und Veranstaltungen melden.

Standesamtliche Trauungen an Samstagen 2016

Das Standesamt Schlüsselfeld bietet für 2016 folgende Trauungstermine an Samstagen **jeweils zwischen 10 und 12 Uhr** an:

9. Januar, 6. Februar, 5. März, 9. April, 14. Mai, 4. Juni, 16. Juli, 13. August, 10. September, 8. Oktober, 12. November, 3. Dezember 2016

Selbstverständlich sind darüber hinaus Trauungen während der allgemeinen Dienstzeiten möglich.

Einweihung der Zehntscheune in Schlüsselfeld



Nach knapp 2-jähriger Bauzeit ist der Umbau der historischen Zehntscheune in Schlüsselfeld zu einem Kulturzentrum abgeschlossen.

Am **Sonntag, den 17.01.2016**, wird dieses mit einer feierlichen Einweihung der Öffentlichkeit übergeben.

Eröffnet wird die Zehntscheune um **16 Uhr** mit einem kurzen offiziellen Teil für geladene Gäste.

Ab 17 Uhr sind die gesamte Bevölkerung und Besucher herzlich eingeladen, bei einem Rundgang die Kulturstätte in Augenschein zu nehmen und die neuen Räumlichkeiten zu erkunden. Im Bürgersaal der Zehntscheune können ab Ende Januar unter anderem Hochzeiten, Geburtstage in stilvollem Rahmen gefeiert bzw. kulturelle Veranstaltungen besucht werden.

Umrahmt von eleganter Jazzmusik, viel Wissenswertem und Informativem zum Thema „Kultur in alten Mauern“, können Sie Ihre Eindrücke mit Freunden, Stadträten und dem Bürgermeister austauschen.

Für Ihr leibliches Wohl wird mit verschiedensten heißen und kalten Getränken sowie Deftigem und Süßem bestens gesorgt.

Im Übrigen können an diesem Tag bereits Tickets für das Kulturprogramm erworben werden.

Haben wir Sie neugierig gemacht? Dann freut sich die Stadt Schlüsselfeld über Ihr Kommen am 17.01.2016 zwischen 17 und 20 Uhr.

Herzlichst Ihr
Johannes Krapp
1. Bürgermeister

Kiosk im Freibad Aschbach

Die Stadt Schlüsselfeld sucht für das Freibad in Aschbach (Eröffnung voraussichtlich Mai 2016) eine/n

Betreiber/in für die Bewirtschaftung des Verkaufskiosks.

Der Kiosk soll während der öffentlichen Badezeiten durchgängig mit dem Verkauf von Getränken, Imbiss, Süßigkeiten und dergleichen betrieben werden.

Anstelle einer zu zahlenden Gegenleistung kann sich der/die Betreiber/in verpflichten, neben der ordnungsgemäßen Instandhaltung der Verkaufsräume auch die Reinigung der Umkleide- und Sanitärbereiche vorzunehmen, Abfalleimer aufzustellen und zu entleeren und die Anlage frei von Unrat zu halten.

Der/die Kioskbetreiber/in soll außerdem den Verkauf der Tages-Eintrittskarten übernehmen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte schriftlich an die Stadtverwaltung Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld oder per E-Mail an stadt@schluesselfeld.de



Landwirtschaftliche Grundstücke gesucht!

Die Stadt Schlüsselfeld sucht landwirtschaftliche Grundstücke zum Kauf. Angebote senden Sie bitte an die Stadtverwaltung Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld.

Auskunft dazu erhalten Sie von Herrn Bgm. Krapp und Herrn Obermayer, Rathaus Zi 14. oder Tel.Nr. 09552/92222-23

Die Stadt Schlüsselfeld sucht für das Hausmeisterteam zur Betreuung und den Unterhalt der städtischen Gebäude (Schule, Stadthalle, Bürgersaal, Rathaus, Kindergarten, Jugendhäuser usw.) zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n

Beschäftigte/n in Vollzeit (39 Wochenstunden)

Wir erwarten

- eine abgeschlossene handwerkliche Ausbildung
- Besitz des Führerscheins der Klasse B (BE von Vorteil) oder frühere Klasse 3
- Technisches Know-how
- Selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten
- Einsatzbereitschaft für Wochenenddienste und Bereitschaft
- Teamfähigkeit für die Arbeit im Zweier-Team

Wir bieten

- einen sicheren, unbefristeten Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst
- Entgelt und Leistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- einen interessanten Tätigkeitsbereich

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) richten Sie bitte bis 05. Februar 2016 an die Stadt Schlüsselfeld, Marktplatz 5, 96132 Schlüsselfeld oder per E-Mail an stadt@schluesselfeld.de. Für Rückfragen steht Gabriele Schühlein, Tel. 09552 / 92 22 24, zur Verfügung.

Wasserversorgung der Stadt Schlüsselfeld

Zur richtigen Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln wird nachstehend der Härtebereich des Trinkwassers der öffentlichen Wasserversorgung mitgeteilt:

- Schlüsselfeld, Thüngfeld, Attelsdorf, Thüngbach, Untermelsendorf, Obermelsendorf, Rambach, Aschbach, Heuchelheim, Hohn am Berg, Ziegelsambach, Wüstenbuch und Debersdorf

Härtebereich hart 5,08 Millimol Calciumcarbonat je Liter (Gesamthärte 28,4)

- Reichmannsdorf, Eckersbach, Elsendorf, Possenfelden, Güntersdorf und Lach

Härtebereich hart 3,52 Millimol Calciumcarbonat je Liter (Gesamthärte 19,7)

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt Schlüsselfeld unter der Telefonnummer 09552/922223.

Der Nitratwert in Schlüsselfeld mit angeschlossenen Ortsteilen beträgt 14,6 mg/l.

Der Nitratwert in Reichmannsdorf mit angeschlossenen Ortsteilen beträgt 15,4 mg/l.

Achtung – geänderte Parteiverkehrszeit im Rathaus am Montag

Seit 1. Januar 2016 gibt es eine kleine Änderung bei der Parteiverkehrszeit am Montag:

Die Stadtverwaltung ist künftig am Montag geöffnet von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von **13.30 Uhr** bis 18.00 Uhr.

Von Dienstag bis Freitag bleibt es bei den bisherigen Öffnungszeiten von jeweils 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Ehrung für besonderes ehrenamtliches Engagement

Am Donnerstag, den 10. Dezember 2015 ehrte der Landkreis wieder Personen und Gruppen, die sich in sportlicher, sozialer oder kultureller und in gesellschaftspolitischer Hinsicht hervorgetan haben. **Landrat Johann Kalb** betonte: „Das Ehrenamt ist eine der tragenden Säulen unseres Gemeinwesens.“

Ohne Menschen wie Sie würde ein Staat zwar vielleicht funktionieren, aber er könnte uns keine Heimat geben.“ Geehrt wurden auch zwei Bürgerinnen bzw. Bürger aus dem Gemeindegebiet Schlüsselfeld.

Für besondere Verdienste im Bereich Sport wurde **Herr Friedrich Reichenbacher** für seinen jahrzehntelangen Einsatz für den SC Reichmannsdorf geehrt. Er war unter anderem 10 Jahre Trainer und Betreuer von Jugendmannschaften, 25 Jahre Fahnenträger und einige Jahre Ausschussmitglied. Seit den 1970er Jahren schänkt er bei Heimspielen aus und seit 1998 ist er der „Manager“ der „Alten Herren“. Damit hat er den Verein jahrelang tatkräftig unterstützt. Ebenso war er bereits Gründungs- und Vorstandsmitglied des Stammtisches „Süße Jungs“, sowie des Obst- und Gartenbauvereins Reichmannsdorf.



(Fotograf: Rudolf Mader)

Im Bereich Soziales wurde **Frau Hildegard Halm-Götz** aus Reichmannsdorf für über 10 Jahre Jugendarbeit gewürdigt. Seit 2000 ist sie 1. Vorsitzende des Vereins Pfad für Kinder e. V. in Bamberg und Umgebung, welcher sich um die Vermittlung von Pflege- und Adoptivfamilien kümmert. Ihre Aufgaben: Leitung der Vorstandssitzungen, Organisation aller Termine (Ausflüge, Familienfeste, Workshops für Jugendliche), Öffentlichkeitsarbeit des Vereins (Kommunikation mit Jugendämtern, Politik). Desweiteren war sie von 2008 bis 2014 Mitglied im Jugendhilfeausschuss und seit 2013 ist sie Mitglied im Schlichtungsausschuss des Landesverbandes. Privat betreut sie bei sich drei Pflegekinder und ein Adoptivkind.



(Fotograf: Rudolf Mader)

Auch **1. Bürgermeister Johannes Krapp** lobte das ehrenamtliche Engagement der beiden und bedankte sich im Namen der Stadt Schlüsselfeld.

Friedhof Aschbach

Im Friedhof Aschbach wurden in der Weihnachtszeit Grablichter und Kerzen von Grabstätten gestohlen.

Unabhängig vom materiellen Schaden sind betroffene Angehörige in ihren Gefühlen verletzt; Diebstahl von Gräbern ist als pietätlos zu bezeichnen.

Die Stadtverwaltung bittet um Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger.

Wer Beobachtungen macht, wird um vertrauliche Hinweise gebeten, damit Anzeige an die Polizei erstattet werden kann.

STADT SCHLÜSSELFELD

Dennert Poraver GmbH spendet an Vereine und gemeinnützige Institutionen in Schlüsselfeld

Die Dennert Poraver GmbH spendete 44.000 € an ihren Standorten in Schlüsselfeld und Postbauer-Heng.

Einen großen Anteil der Spendensumme erhielten die Freiwilligen Feuerwehren in der Stadt Schlüsselfeld. Mit je 1.000 € wird die Bedeutsamkeit ihres Dienstes herausgestellt. Daneben wurde auch die Jugendarbeit in besonderem Maße berücksichtigt. Die Stadt Schlüsselfeld erhielt 2.500 € für die Anschaffung

des neuen Jugendbuses und die Volksschule Schlüsselfeld ebenfalls 2.500 € für geplante Anschaffungen. Den Vertretern der Johanniter wurden 1.000 € für die Sozialstation in Schlüsselfeld überreicht. Ebenso erhielt die Katholische Kirchenstiftung St. Johannes d. T. zur Sanierung der Pfarrkirche eine Unterstützung in Höhe von 3.500 €.

Zu den bestehenden Werken in Postbauer-Heng und Innisfil (Kanada) plant Dennert Poraver ein drittes Werk in Schlüsselfeld zu errichten. Die Inbetriebnahme der neuen Produktionsanlage ist für 2019 vorgesehen. Langfristig werden damit 100 neue Arbeitsplätze geschaffen.



Rektor Reinhold Hofmann bedankte sich zusammen mit Bürgermeister Krapp für die Spende bei der Geschäftsführung der Dennert Poraver GmbH Matthias Gebhardt, David Veit Krafft und Andreas Stefan Krafft.

Die Spende für den Jugendbus wurde im Rathaus übergeben.

Ehrung für langjährigen Feuerwehrdienst

Am 20.12.2015 ehrte die Stadt Schlüsselfeld im Sitzungssaal ihre Feuerwehrleute, die die staatliche Auszeichnung mit dem Feuerwehrreihenzeichen in Silber für 25-jährige und in Gold für 40-jährige Dienstzeit erhielten.

Auch die Kreisfeuerwehrlösung mit Kreisbrandrat Bernd Ziegmann, Kreisbrandinspektor Friedrich Riemer und Landrat Johann Kalb nahmen an der Feierstunde teil. Landrat und Kreisbrandrat dankten den Geehrten für die immense Leistung, die sie jahrein, jahraus in den Wehren erbringen. Bürgermeister Johannes Krapp konnte die Schlagkraft und Einsatzleistung seiner Wehren durch das Schreiben eines Unfall-Betroffenen untermauern, das vor Kurzem bei der Stadt Schlüsselfeld eingegangen war. Ein Mann bedankte sich für den Einsatz der Feuerwehr am 2. Dezember bei einem Unfall auf der A3 nahe der Ausfahrt Schlüsselfeld. Er schreibt: „In dem verunglückten Fahrzeug saß mein Patenkind, das ihr gerettet habt. Ihr habt ganz tolle Arbeit geleistet, denn er ist nach zwei komplizierten Operationen an Arm und Halswirbelsäule auf dem besten Weg der Besserung.“ Das war sicher nicht nur für die Feuerwehren, die am Unfallort waren, eine frohe Botschaft rund um Weihnachten.



Das Feuerwehrreihenzeichen in Silber für 25 Jahre ging an Jürgen Frerichs (FF Schlüsselfeld), Martin Dempert (FF Aschbach), Uwe Baumann (FF Reichmannsdorf), Helmut Bauer, Konrad Kutscher (FF Elsendorf), Jürgen Feller, Thomas Weiß, Jürgen Reuß, Christian Weiß, Markus Engert, Jürgen Klein (FF Heuchelheim), Christian Martin und Jürgen Beßler (FF Eckersbach). Mit dem Ehrenzeichen in Gold für 40 Dienstjahre wurden Alois Schlafhäuser (FF Schlüsselfeld), Leonhard Lindner, Johann Helmrich (FF Elsendorf), Friedrich Kraus und Günther Engert (FF Heuchelheim) ausgezeichnet.

Manöver und andere Übungen der Bundeswehr und der Streitkräfte der Entsendestaaten

In der Zeit bis 31. Januar 2016 finden wieder Manöver der Bundeswehr, der US-Streitkräfte und Entsendestaaten statt, die sich auch auf das Gebiet der Einheitsgemeinde Schlüsselfeld erstrecken können. Die Bevölkerung wird gebeten, sich von Einrichtungen der übenden Truppe fernzuhalten. Auf die Gefahren, die von liegen gebliebenen Sprengmitteln, Fundmunition und dergleichen ausgehen können, wird hingewiesen. Vor dem Berühren, Aufheben oder Transportieren derartiger Gegenstände werden gewarnt. Zur Schadensab-

wicklung erteilen die Gemeinden (Art. 58 BayGO) und das LRA Bamberg (Tel. 0951/85-343) nähere Auskünfte.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes Schlüsselfeld (Debersdorfer Str.)

Sommerzeit (ab Uhrenumstellung)

Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Winterzeit (ab Uhrenumstellung)

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

Wer hat eine gebrauchte Couch für die Mittagsbetreuung an der Grundschule zu verschenken, oder günstig abzugeben?

Benötigt wird ein Sofa in L-Form, der lange Schenkel sollte maximal 3m lang sein. Bitte melden Sie sich unter Tel. 09552/92 22 20 oder per E-Mail an stadt@schluesselfeld.de

Das LRA informiert!

Sprechtag des Landrats

Der nächste Sprechtag von Landrat Johann Kalb findet am **Freitag, 22. Januar 2016 von 13:00 bis 16:00 Uhr** im Raum 134 des Landratsamtes Bamberg (Hauptgebäude, 1. OG) statt.

Neuer Jägerkurs

Der Jagdschutz und Jägerverein Bamberg e.V. bietet dieses Jahr wieder einen Kurs zur Vorbereitung auf die staatliche Jägerprüfung in Bayern an. Durch die Neuordnung der Jäger- und Falknerprüfungsordnung, die 2007 in Kraft getreten ist, wurden zahlreiche Erleichterungen ermöglicht. Die Kursdauer kann auf etwa ein halbes Jahr verkürzt werden, sodass die Prüfung bereits ab November 2016 abgelegt werden kann.

Somit besteht die Möglichkeit einer wohnortnahen und fundierten Ausbildung, deren Erfolge bisher überdurchschnittlich waren.

Der Informationsabend beginnt **am 03.03.2016 um 19.00 Uhr** im „Gasthaus zur Grünen Linde“ in Vorrä.

Die Kursabende beginnen am **07.03.2016**. Sie finden jeweils am Montag und Donnerstag **um 19.00 Uhr** im „Gasthaus zur Grünen Linde“ in Vorrä statt.

Nähere Informationen im Internet unter www.jagd-in-bamberg.de oder bei Stefan Förth (Leiter der Jägerausbildung) unter der Telefonnummer 0951/23500.

Familienmesse Plus

Am **Samstag, den 5. März 2016** geht die Familienmesse PLUS für Stadt und Landkreis Bamberg in die dritte Runde. Veranstaltungsort ist die Blaue Schule (Graf-Stauffenberg-Schulen), Kloster-Langheim-Straße 11 in 96050 Bamberg. Weiter Infos unter www.familienportal-bamberg.de od. www.ks-bam.de

NACHRICHTEN AUS DEM STADTMUSEUM

Stadtmuseum Schlüsselfeld

Geöffnet von Ostern bis November **Sonntag 10 - 16 Uhr**
(Zusätzliche Termine für Gruppen und Führungen nach Vereinbarung mit der Stadtverwaltung, Tel. 09552/9222-10 oder Herrn Auer, Tel. 09552/1763)

SCHULNACHRICHTEN

Neues von der Schülerstiftung „Schüler helfen Schülern“ der Mittelschule Schlüsselfeld



Die Schülerfirma „Küchengangstars“ ist seit Jahren eine Institution an der Mittelschule Schlüsselfeld. Seit acht Jahren gibt es sie bereits und die vierte „Generation“ der Küchengangstars ist in diesem Schuljahr aktiv beim Zubereiten und Verkauf von gesunden Pausensnacks.



Im Jahr 2012 nahm die Schülerfirma an einem Projekt des Rotary Clubs Höchststadt, der Ausschreibung eines Jugend- Engagement-Preises (JEP), teil und gewann den 1. Preis durch die Gründung einer eigenen Schülerstiftung mit dem Ziel der Unterstützung einzelner Projekte an der Schule oder einzelner Klassen und Schüler bei bestimmten Projekten. Ein Teil der Gewinne der Schülerfirma bei großen Projekten, z. B. Schulfesten, Schwimmbadfesten und sonstigen Veranstaltungen, fließt in die Schülerstiftung. Selbst Firmen aus unserer Großgemeinde Schlüsselfeld spenden für die Schülerstiftung, z. B. die Firma Concorde. Auch Privatpersonen und der Elternbeirat unterstützen die Schülerstiftung nach Kräften.

Der Stiftungsrat setzt sich aus mehreren Teilen zusammen: den Schülern, der Schulleitung, einem Mitglied des Stadtrates und eine Vertretung des Elternbeirats, sowie der Leitung der Schülerfirma.

Im letzten und im laufenden Schuljahr finanzierte die Schülerstiftung die Anschaffung eines Apfelbaumes, eines Zwetschgenbaumes und eines Birnbaumes, damit in Zukunft eigenes Obst für die Vermarktung in der Schülerfirma geerntet und verarbeitet werden kann.

Die größte Anschaffung ist aber ein neuer Kicker für die Pausenhalle aus der Werkstatt der Barmherzigen Brüder in Gremsdorf. Dort werden in der Benedikt-Menni-Werkstatt Kicker in unterschiedlichen Größen und Farben gebaut. Das Foto unten zeigt die Klasse 9a und 9b, die wesentlich bei der Finanzierung des Kickers beteiligt waren, da sie in den letzten beiden Jahren die Schülerfirma betrieben. Ein herzliches Dankeschön an eure Arbeit.

Michaela Zehner (Fachoberlehrerin und Vorsitzende der Schülerstiftung „Schüler helfen Schülern“)

Schlüsselfelder Schüler schauen den Bamberger Symphonikern bei der Probe über die Schulter



In den vergangenen Wochen hatten sechs Klassen der Volksschule Schlüsselfeld die Gelegenheit, die Mitglieder der Bamberger Symphoniker bei ihrer Probenarbeit in der Konzerthalle Bamberg zu besuchen und einen dadurch einmaligen Einblick in den Beruf des Musikers zu nehmen.

Den Beginn machten die Klassen 3a und 3c am 28.10., danach fuhren die Klassen 4a und 4b am 25.11. nach Bamberg, und den Abschluss bildeten die Klassen 3b und 5a am 9.12.2015.

Im Rahmen der Bildungsarbeit der Bamberger Symphoniker organisierten Frau Henz und Frau Burr, die Referentinnen des Intendanten der Bayerischen Staatsphilharmonie, für uns jeweils ein abwechslungsreiches Programm in der Bamberger Konzerthalle.

So wurden die Klassen um 8.45 Uhr am Künstlereingang begrüßt und durften als erstes auf der Bühne an den Notenpulten der Bamberger Symphoniker Platz nehmen und einmal ‚Bühnenluft‘ schnuppern. Anschließend ging es zur Backstage-Führung, bei der wir unter anderem die großen Reisekoffer und die Stimmzimmer sowie die schalldichten Eingangsschleusen mit den Bildschirmen aufsuchten. Wenn noch ein wenig Zeit blieb, spielten uns die Musiker, die uns betreuten – oder sogar der Konzertmeister – ein kleines Solokonzert vor. Hier müssen wir uns sehr herzlich bei Frau Jähnel bedanken. Sie spielt Viola und nahm sich bei jedem unserer Besuch Zeit für uns. Sie beantwortete geduldig unsere Fragen und gab uns viele Informationen über die Musik, den Konzertsaal und die Bamberger Symphoniker mit auf den Weg. Unterstützt wurde sie einmal von Herrn Weser, der Trompete spielt, einmal von Herrn Triebener, dem Tubisten, und einmal von ihrem Ehemann, Herrn Jähnel, der in der ersten Violine spielt.

Nach einer ganz kurzen Pause kam dann der Höhepunkt des Ausflugs:

Wir durften auf dem Seitenrang (ganz leise!) Platz nehmen und eine Stunde der Probe der Bamberger Symphoniker lauschen.

Insgesamt wird vor jedem Konzert fünf Mal gemeinsam mit dem jeweiligen Dirigenten geprobt, damit der Auftritt ein voller Erfolg wird. Vorher übt jeder Musiker allein zu Hause, bis er seine Stimme perfekt beherrscht.

Bei jeder der Proben konnten wir einen anderen Dirigenten erleben:

So dirigierte der langjährige Chefdirigent der Bamberger Symphoniker, Jonathan Nott, am 28.10. Bruckners 5. Symphonie, am 25.11. dirigierte der 88-jährige Ehrendirigent der Bamberger Symphoniker, Herbert Blomstedt, ‚sein‘ Orchester bei Sibelius 2. Symphonie und am 9.12. dirigierte der junge Dirigent Santtu-Matias Rouvali Sibelius 6. Symphonie und fragte uns persönlich, wie uns die Musik gefalle.

VHS Bamberg-Land

Die Vorstellungen der VHS Calderon Festspiele „Der Abenteuerliche Simplicissimus Teutsch“ findet am **Dienstag, 12. Juli 2016 u. am Mittwoch, 20. Juli 2016** statt.

Anmeldungen werden als Einzelanmeldung in der Geschäftsstelle der VHS Bamberg-Land **ab dem 15. Februar 2016, 7:45 Uhr** entgegengenommen. Nähere Auskünfte sowie die Ausschreibungsunterlagen/Anmeldungen gibt es unter **Telefon 0951 / 85761**, im Internet: **www.vhs-bamberg-land.de** oder persönlich in der Geschäftsstelle der **VHS Bamberg-Land**, Herr Kreckel, Kaimsgasse 31 (Zugang über Parkplatz Landratsamt Ludwigstraße 23), 96052 Bamberg.

Gymnasium Höchststadt a. d. Aisch

Für alle Eltern, die sich über das Gymnasium Höchststadt a. d. Aisch informieren wollen oder beabsichtigen, ihr Kind zum nächsten Schuljahr an das Gymnasium übertreten zu lassen, findet am **Mittwoch, den 27.01.2016**, ein Informationsabend statt, zu dem die Schulfamilie herzlich einlädt.

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.gymnasium-hoehchstadt.de

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Krabbelgruppe Schlüsselfeld

Die Krabbelgruppe Schlüsselfeld trifft sich jeden Montag, abwechselnd vormittags (09.30-11.00 Uhr) **oder** nachmittags (15.30-17.00 Uhr), im 1. Stock des Pfarrzentrums in Schlüsselfeld.

Nähere Infos unter Tel. 09552/1576 (vormittags) oder Tel. 09552/9294739 bzw. 09552/9291339 (nachmittags).

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenischer Landfrauentag

Am **Dienstag, 19. Januar 2016 um 13:30 Uhr** findet in Aschbach, Gasthaus Fränkischer Hof der Vortrag: „**Geh zu – bleib do**“ Eigenheiten der Fränkischen Sprache statt.

Herzliche Einladung an ALLE!

Referent: Klaus-Peter Gäbelein (Historiker, Autor, Realschullektor a.D.)

Erfreuen Sie sich mit uns auf einen heiteren und interessanten Nachmittag mit guten Begegnungen. Zudem feiern wir das 30. Jubiläum unseres ökumenischen Bildungsnachmittages in Aschbach, der seit 25 Jahren von Frau Frieda Pflaum gestaltet wird.

Pfarrei Schlüsselfeld

Ökumenischer Männertreff „on tour“ - **Montag, 25. Januar 2016**, Betriebsbesichtigung Fa. Reisemobile Morelo GmbH, Helmut-Reimann-Str. 2, Schlüsselfeld mit anschließendem Besuch der Braumanufaktur Hertl incl. Bierverkostung und Brotzeit.

18:45 Uhr Treffpunkt am Pfarrzentrum Schlüsselfeld bzw. Martin-Luther-Haus Aschbach zur gemeinsamen Abfahrt.

Kath. öffentliche Bücherei Schlüsselfeld



Nicht nur Buchstaben sind bei uns wichtig, sondern auch Zahlen: -)

Statistik 2015 - Erneut steigende Ausleihzahlen

Die Jahresstatistik konnte 2015 erneut mit einem sehr guten Ergebnis abgeschlossen werden: Gezählt wurden 42.063 Entleihungen (2014: 42.118) bei einem Medienbestand von 11.029 (2014: 10.873). Dies bedeutet einen Umsatz von 3,81 - errechnet aus Entleihungen durch Bestand; dh. jedes einzelne Medium wurde rechnerisch 3,81 mal entliehen. Dazu kommen noch 2.417 (2014: 413) Entleihungen aus der Onleihe www.leo-nord.de, die unser Angebot mit eBooks, ePaper und eAudio erweitert. **Somit wurden in Summe 44.480 Medien entliehen - das beste Ergebnis seit Bestehen der Bücherei im Jahr 1981.**

Das Büchereiteam bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern aus Nah und Fern und besonders bei den Familien, die unser Angebot so super genutzt haben.

Wir wünschen uns, dass wir Sie und Euch auch weiterhin mit unserer Medienauswahl fürs Lesen begeistern können.

Alle, die uns noch nicht kennen - kein Problem, einfach mal vorbeischaun.

Im Internet:

www.st-johannes-schluesselfeld.de/wir_ueber_uns/buecherei/index.html
Die Onleihe: www.leo-nord.de

In Facebook: Bücherei Schlüsselfeld

Oder persönlich: Unsere Öffnungszeiten

Di. 17.30 - 19.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr, So. 10.00 - 11.30 Uhr
Pfarrer-Weißenberger-Str. 3



Ab sofort sind wir zu den Öffnungszeiten unter folgender Telefonnummer zu erreichen: 09552/929 7066

Evangelische Kirchengemeinden Aschbach und Hohn am Berg

Krabbelgruppe

jeden Mittwoch von 9:30 bis 11:00 Uhr, in der Pfarrscheune in Aschbach (außer in den Ferien)

Gebetswoche der Evangelischen Allianz

- Sonntag, 10.01.2016, 9:00 Uhr: Gottesdienst zum Auftakt in der Kirche Füttersee
- Dienstag, 12.01.2016, 19:00 Uhr: Gebetsabend im CVJM-Haus in Haag
- Donnerstag, 14.01.2016, 19:00 Uhr: Gebetsabend in den Räumen der Landeskirchlichen Gemeinschaft in Wasserberndorf
- Sonntag, 17.01.2016, 9:30 Uhr: Gottesdienst zum Abschluss in der St.-Laurentius-Kirche in Aschbach

Ökumenischer Frauentreff zur Frühstückszeit in Schlüsselfeld

Dienstag, 12.01.2016, 9:00 Uhr, im Pfarrzentrum: Gedanken zur Jahreslosung: "Gott spricht: Ich will euch trösten..."

Kindergottesdienst

Sonntag, 17.01.2016, 9:30 bis 11:15 Uhr: Beginn in der St.-Laurentius-Kirche in Aschbach; anschließend in der Pfarrscheune

Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 19.01.2016, 19:00 Uhr, in der Pfarrscheune

Seniorenkreis

Freitag, 29.01.2016, 14:00 Uhr, im Martin-Luther-Haus in Aschbach: Tröstende Mutter – die Rolle der Mutter früher und heute

Mitarbeiterabend

Freitag, 29.01.2016, 19:00 Uhr, im Martin-Luther-Haus in Aschbach

Tag der Begegnung in Burgwindheim

Sonntag, 31.01.2016, 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche in Burgwindheim: ökumenischer Gottesdienst; anschließend gemeinsames Mittagessen im Schloss

Kirchenchor und Posaunenchor wirken mit am...

Sonntag, 31.01.2016, 10:00 Uhr, in der Pfarrkirche in Burgwindheim beim ökumenischen Gottesdienst zum Tag der Begegnung

Ev. Öffentl. Gemeindebücherei Aschbach-Hohn

Martin-Luther-Haus, 96132 Aschbach, Heuchelheimer Str. 9

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch 16–18 Uhr, Freitag 17–19 Uhr.

In allen Schulferien ist die Bücherei nur mittwochs geöffnet!



VEREINE UND VERBÄNDE

GTF Faschingsitzungen

Alle 2 Jahre finden in Schlüsselfeld die bekannten GTF-Faschingsitzungen statt. Die diesjährigen Sitzungen stehen unter dem Motto „**Wunder aus 1.000 & 3 Nächten**“; die Premiersitzung ist am **Samstag, 23. Januar**, die weiteren Sitzungen finden statt am **Freitag, 29. Januar** und **Samstag, 30. Januar**. Den Besucher erwartet wieder ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm mit Gardentänzen und Showtänzen sowie Büttenreden. Kostümierungen sind erwünscht. Karten für die Veranstaltungen sind erhältlich zum Preis von 13 € und 15 € im Rathaus Schlüsselfeld (Zimmer 02, Telefon 09552/92 22 0).

FF Aschbach: Lumpenball 2016

Die FF-Aschbach lädt am **Samstag, den 23.01.16** zum Lumpenball in die Turnhalle Aschbach ein. **Ab 20.00 Uhr** sorgen **Tutti Frutti**, das Männerballett der FF-Aschbach Flashover, die Showtanzgruppe Xplosion und die Mini Dance Company für einen stimmungsvollen und unterhaltsamen Abend. Die Bewirtung erfolgt durch die FF-Aschbach mit leckeren Snacks, Getränken und Barbetrieb!

TSV Aschbach

Der TSV Aschbach lädt am **8.2.16** zum **großen Rosenmontagsball** in die TSV Turnhalle ein. Für beste Unterhaltung sorgt wie immer die Band „Fox Music“ und die vielen sehenswerten Tanzauftritte der Tanzgruppen und des Männerballetts. Beginn ist um **19.11 Uhr**

Am **Faschingsdienstag, 9.2.16** beginnt der **Faschingsumzug** der Kinder um **13.30 Uhr** am Pfarrzentrum. Anschließend laden die Aschbacher Vereine zum Kinderfasching in die Turnhalle ein.

Das **Männerballett IN-TEAM** fährt am **13.2.16 um 17 Uhr** mit dem Bus zum Männerballetttturnier nach Intererthal. Alle Interessierten und Fans sind dazu herzlich eingeladen. Bei Interesse bitte anmelden bei Seeger Reinhard oder unter 09555/809689



SKV Elsendorf

Einladung an alle Ehren- und Mitglieder des SKV-Elsendorf zum Stiftungsfest am **24. Januar 2016 um 9:00 Uhr** in der Kirche, und **ab 14:00 Uhr** zur Jahreshauptversammlung beim Sternwirt in Elsendorf.

Tagesordnung:

- Begrüßung; Totengedenken;
- Bericht des Vorstandes;
- Bericht des Schriftführers;
- Bericht des Kassiers;
- Bericht der Kassenprüfer;
- Antrag auf die Entlastung der Vorstandschaft; Ehrungen; Neuwahlen
- Aussprache, Wünsche und Anträge;
- Termine für das Jahr 2016, Schlusswort des Vorstandes

Anschließend wird der Film von Herrn Wolfgang Halfter „Jubiläumfest 125 Jahre SKV Elsendorf“ gezeigt.

FF Eckersbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016 am **Sonntag, 31.01.2016 um 14:00 Uhr** im Gemeinschaftsraum.



Hiermit laden wir alle Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung der FFW Eckersbach ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

- Begrüßung durch 1. Vorstand
- Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2015
- Bericht des 1. Vorstandes
- Bericht des 1. Kommandanten
- Bericht des Kassiers – incl. Kassenprüfung
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wahl eines Vertrauensmannes/–frau
- Grußworte
- Belehrung über Lebensmittelschutzgesetz
- Wünsche & Anträge
- Schlussworte

Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Teilnahme.

Dorfgemeinschaftsverein Heuchelheim e. V.

Zum **Spielesachmittag** lädt der Dorfgemeinschaftsverein am **Sonntag, den 17. Januar 2016 ab 13.00 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus Heuchelheim ein. Jung und Alt sind bei Kaffee und Kuchen herzlich willkommen. Ob neue Spiele auszuprobieren, einen Schafkopf zu spielen, oder sich einfach nur zu unterhalten, das ist das Motto des Spielesachmittags. Bitte, eigene Spiele mitbringen.

Faschingsabend „Heuch'lem feiert und lacht, Stimmung wird gemacht“

Der Dorfgemeinschaftsverein Heuchelheim lädt herzlich zum Faschingsabend am **30. Januar 2016 ab 19.19 Uhr** ins Dorfgemeinschaftshaus ein. Livemusik mit dem „Steigerwald Rebell“ Josef Schell, Büttenreden, Sketche und so manche Überraschung sorgen bestimmt für einen stimmungsvollen, fröhlichen Abend. Wer möchte, darf sich gerne maskieren. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

6. Heuchelheimer Winterzauber war ein voller Erfolg



Am 20.12.2015 veranstalteten die „Heuchelheimer Kerwasburschen & -madli“ den 6. Winterzauber bei frühlingshaften Temperaturen.

Durch das Ambiente und die typischen Speisen und Getränke kam dennoch vorweihnachtliche Stimmung auf. Bei der äußerst gut besuchten Veranstaltung zeigten sich die Besucher sehr spendabel und es konnte ein Erlös von 1850,- Euro erzielt werden. Dies stellt einen neuen Rekord in der sechsjährigen Geschichte dar.

Jeweils 925,- Euro kommen den „Sternstunden“ und dem Erich-Kästner-Kinderdorf in Oberschwarzach zu Gute.

SC Reichmannsdorf

Das Schafkopffrennen des SC Reichmannsdorf ist am **Sonntag, den 31.01.16**. Beginn ist um **14.00 Uhr**. Einlass ist um 12.30 Uhr. Es gibt wieder zahlreiche Preise zu gewinnen.



Faschingsparty

Die Faschingsparty des SC Reichmannsdorf ist am **Samstag, den 06.02.16 Uhr**. Für Stimmung sorgt DJ Alex. Einlass ist **ab 21.30 Uhr**. Der SC Reichmannsdorf freut sich auf ihren Besuch.



Nikolausfahrt mit Kindern beim FC Thüngfeld e.V. 1930



Mit drei Bussen, ca. 150 Teilnehmern von der gesamten Einheitsgemeinde Schlüsselfeld, startete Mädi Zahn, Leiterin der Damengymnastik-Gruppe des FC Thüngfeld, bei herrlichem Wetter, zur traditionellen Nikolausfahrt, die schon über 25 Jahre stattfindet. Ziel war in diesem Jahr der Weihnachtsmarkt in Sommerhausen. Höhepunkt war anschl. die 2-stündige Schiffsfahrt auf dem Main von Sommerhausen nach Würzburg. Unterweges besuchte der Nikolaus die Kinder und teilte viele Gaben aus. Die 56 Kinder wurden überrascht mit vielen Geschenken, u. a. Rucksäcken, Spiele, Lebkuchen Gutscheine, um nur einige zu nennen. Zusätzlich erhielt jedes Kind noch ein Lebkuchenherz. An dieser Stelle, Dank an alle Sponsoren und Eltern der Einheitsgemeinde für die Teilnahme! Mit leuchteten

und fröhlichen Augen gingen die Kinder mit ihren Eltern nach Hause und freuen sich heute schon auf die nächste Nikolausfahrt im Jahr 2016. Das Ziel steht schon fest.

Bayer. Bauernverband

Das Bildungswerk des Bayer. Bauernverbandes bietet im Jan. 2016 versch. Seminare, Koch- und Backkurse an.

Veranstaltungen des Bildungswerkes sind grundsätzlich für jedermann zugänglich. Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen! Anmeldung und weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

www.bildung-beratung-bayern.de,
www.BayerischerBauernVerband.de
E-Mail: bamberg@BayerischerBauernverband.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNGEN	DATUM	ORT	VERANSTALTER
Jahreshauptversammlung	06.01.2016, 14:00 Uhr	Dorfgemeinschaftshaus Heuchelheim	Krieger- und Kameradschaftsvereins Heuchelheim
PSU-Ball	09.01.2016, 20:00 Uhr	Mehrzweckhalle Schlüsselfeld	Pferdefreunde Schlüsselfeld und Umgebung e.V.
Spielenachmittag	17.01.2016, 13:00 Uhr	Heuchelheim, Dorfgemeinschaftshaus	Dorfgemeinschaft Heuchelheim e.V. 96132 Schlüsselfeld
GTF Faschingsitzungen	23.01.2016, 19:00 Uhr	Stadthalle Schlüsselfeld	Gesangverein, TSV, Feuerwehr Schlüsselfeld
Ökumenischer Männertreff	25.01.2016, 19:00 Uhr	Pfarrzentrum Schlüsselfeld	Ökumenischer Männertreff
GTF Faschingsitzungen	29.01.2016, 19:40 Uhr	Stadthalle Schlüsselfeld	Gesangverein, TSV, Feuerwehr Schlüsselfeld
Heuch'lemer Fasching	30.01.2016, 19:19 Uhr	Heuchelheim, Dorfgemeinschaftshaus	Dorfgemeinschaft Heuchelheim e.V. 96132 Schlüsselfeld
GTF Faschingsitzungen	30.01.2016, 19:42 Uhr	Stadthalle Schlüsselfeld	Gesangverein, TSV, Feuerwehr Schlüsselfeld
Jahreshauptversammlung	31.01.2016, 14:00 Uhr	Gemeinschaftsraum Eckersbach	FF Eckersbach
Rosenmontagsball	08.02.2016, 19:00 Uhr	Turnhalle	TSV Aschbach
Jahreshauptversammlung	13.02.2016, 19:30 Uhr	Gasthaus Sternbräu Elsendorf	FF Elsendorf
Jahreshauptversammlung	13.02.2016, 19:30 Uhr		FFW Heuchelheim

SPRECHTAGE

Verband/Institution	Ort	Zeit
Deutsche Rentenversich., Bbg. (vorm. LVA) (Ausk.- u. Beratungsstelle)	Schlüsselfeld, Rathaus, Sitzungssaal	Mittwoch, 02.02.2016, 8.30 bis 12.00 Uhr Bitte Termin vereinbaren unter Tel. 0 95 52/92 22 15
VdK-Ortsverband Schlüsselfeld	Schlüsselfeld, Rathaus, Sitzungssaal	Mittwoch, 20.01.2016, 8.30 bis 10.15 Uhr
VdK-Ortsverband Aschbach	Gasth. Mach, Aschbach, Hauptstr. (Nebenz.)	Mittwoch, 20.01.2016, 11.00 bis 12.15 Uhr
AOK Bamberg	Schlüsselfeld, Rathaus, Sitzungssaal	Montag, 25.01.2016, 16.00 bis 18.00 Uhr
Forstdienststelle Schlüsselfeld Amt f. Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten Bamberg	Schlüsselfeld, Dotzlerstr. 2	jeden Donnerstag, 15.00 bis 17.00 Uhr, Tel. 09552/284
Caritasberatungsstelle für Suchtkranke u. Angehörige	Burgebrach, Steigerwaldklinik	jeden Montag, 14.00 bis 18.00 Uhr u. Tel. 09 51/2 99 57 40
Burgebracher Tafel	Burgebrach, Grasmannsdorfer Str. 2B	Mittwoch u. Samstag, 14.30 bis 15.30 Uhr
Energieberatung Stadt/Landkreis Bamberg	Rathaus der Stadt Bamberg Maximiliansplatz 3	Mittwoch, 20./27.01.2016; 12.00 bis 17.45 Uhr Vor Anmeldung: LRA Bamberg, Tel. 09 51/85 - 5 54 oder Stadt Bamberg 09 51/87 - 17 24
Sprechtag mit Aktivsenioren	Landratsamt Bamberg	alle 2 Monate i. Wechsel m. LRA u. Stadt Bamberg Tel. 09 51/5 09 00 05 o. www.aktivsenioren.de
Zentrum Bayern Familie u. Soziales	Bibliothek i. Rathaus Bamberg, Maxplatz 3	erster Dienstag im Monat, jeweils v. 9.00 bis 16.00 Uhr, Tel. 0921/ 605-1



Mitteilungen des MARKTES BURGHASLACH



mit den Ortsteilen Breitenlohe, Burghöchstadt, Freihaslach, Fürstenforst, Gleißenberg, Kirchrimbach, Münchhof, Niederndorf, Oberrimbach, Rosenbirkach, Seitenbuch, Unterrimbach

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 14 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 52) 9 32 00, Telefax: (0 95 52) 93 20 20, E-Mail: gemeinde@burghaslach.de, Internet: www.burghaslach.de

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN

Dienstzeiten des Bürgermeisters

Montag – Freitag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bei dringenden Fällen bitte ich aber trotzdem, vorher nach einem Termin zu fragen. Durch die Arbeit im Kreistag oder bei behördlichen Terminen bin ich auch während der Geschäftszeiten des Öfteren abwesend.

Mit freundlichen Grüßen

Armin Luther
1. Bürgermeister

Sitzungstermine des Marktgemeinderates

1. Halbjahr 2016: 1. Februar, 7. März, 4. April, 2. Mai, 6. Juni

Die Gemeinderatsitzungen finden in der Regel jeden 1. Montag des Monats statt. Bei Bedarf werden zusätzliche Sitzungstermine eingeschoben.



**Rufen Sie uns an –
wir helfen gerne**

Tel. 09552 – 93 20 25

Kirchliche allgemeine Sozialberatung in Burghaslach (KASA)

Für Ihre besondere Lebenslage nehmen wir uns Zeit und entwickeln mit Ihnen zusammen eine Perspektive und einen Lösungsweg in erreichbaren Schritten.

Die Beratung steht allen Menschen offen – unabhängig von Alter, Religion oder Nationalität. Sie ist **kostenlos** und **auf Ihre individuelle Situation abgestimmt**. Wir unterliegen der Schweigepflicht und sind unabhängig von Ämtern und Behörden.

Offene Sprechstunden:

Jeden Freitag von 10.30 bis 12.30 Uhr
im Evang. Gemeindehaus, Würzburger Straße 18 in 96152 Burghaslach

Selbstverständlich können auch Hausbesuche und Termine außerhalb der Offenen Sprechstunden vereinbart werden.

Ihre Ansprechpartnerin:

Karin Bruder (Diplom-Sozialpädagogin FH)
Mobil: 0160 - 966 386 07, E-Mail: bruder@dw-nea.de

Fundsache

In den letzten Tagen wurde folgende Fundgegenstände in der Gemeindeverwaltung abgegeben und können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

1 Schlüssel mit Mäppchen Aufdruck Auto Meyer.
Fundort: REWE

1 Schlapphut der Marke Mammut
Fundort: Niederndorf-Schotterweg zur Autobahn

1 Mountainbike
Fundort: Niederndorf-Schotterweg zur Autobahn

Bürgerversammlungen

Herzliche Einladung ergeht an alle Bürger der Gemeinde Burghaslach zu den Bürgerversammlungen im Januar 2016.

Termine:

Freitag, 15.01.2016 in Burghaslach in der TSV-Turnhalle
in Niederndorf im FFW-Haus für Niederndorf und Gleißenberg
Montag, 18.01.2016 in Münchhof im Gasthaus Seifert für den Schwarzbachgrund
Donnerstag, 21.01.2016 in Breitenlohe im Gemeindehaus
Freitag, 22.01.2016 in Oberrimbach im Gasthaus Klein für den Rimbachgrund
Montag, 25.01.2016

Beginn ist jeweils 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters für das abgelaufene Jahr 2015
4. Haushalt 2016
5. Gemeindliche Vorhaben und Projekte für 2016
6. Aussprache, Wünsche und Anregungen

Es besteht natürlich die Möglichkeit für jeden Bürger den Ort zu wählen, den er gerne möchte.

Armin Luther
Erster Bürgermeister

Unterstützerkreis Flüchtlinge

Ein Informationsabend für alle Helfer und Unterstützer, oder solche die noch Interesse an der Arbeit mit Flüchtlinge haben, findet am **Dienstag den 26.1.2016 um 19.30 Uhr** in der Kulturtankstelle statt. Hierzu ergeht herzliche Einladung. Es soll die momentane Situation besprochen werden, sowie die weitere Planung.

Ihr Armin Luther
1. Bürgermeister

DIE HUNDESTEUER IST AM 01. FEBRUAR ZUR ZAHLUNG FÄLLIG

Wir weisen darauf hin, dass am 01.02.2016 die Hundesteuer für das Jahr 2016 fällig ist. Es gelten die gleichen Steuersätze wie im letzten Jahr.

Diejenigen Hundebesitzer, die uns eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, brauchen nichts zu veranlassen. Alle anderen Hundebesitzer bitten wir um fristgerechte Überweisung der Hundesteuer.

In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals darauf hin, dass alle neu erworbenen bzw. über vier Monate alten Hunde, die noch nicht bei der Gemeindeverwaltung angemeldet wurden, unverzüglich anzumelden sind. Wurde ein Hund während des Jahres verkauft, verschenkt, getötet oder ist er verendet, so muss dies ebenfalls der Gemeinde gemeldet werden.

Hundekotbeutel kostenlos im Rathaus erhältlich!

Hundekot auf Straßen, Gehwegen, Kinderspielplätzen und in Grünanlagen ist nicht nur ärgerlich, sondern gefährdet vor allem die Gesundheit von Kindern, wenn sie beim Spielen den Hundekot anfassen. Um Hundebesitzern beim „Gassi gehen“ das Beseitigen der Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Freunde so einfach wie möglich zu machen, erhalten Hundebesitzer im Rathaus geeignete Hundekotbeutel. Die Hundekotbeutel lassen sich leicht in der Tasche unterbringen und können - nach Gebrauch - im Hausmüll (Restmülltonne) entsorgt werden. Die Gemeinde appelliert daher an die Hundebesitzer, ihren Beitrag zur Hygiene zu leisten.



ABFALLWIRTSCHAFT

Abfallberatung

Telefon 09161/92 – 461

Wertstoffhof – Öffnungszeiten Burghaslach, Nürnberger Straße

Di. u. Do.	14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	13.00 – 16.30 Uhr
Samstag	9.00 – 13.00 Uhr

Verkauf von Zusatzsäcken für den Hausmüll/Restmüll

Die Zusatzsäcke für die Hausmüllabfuhr erhalten Sie bei der Fa. Zobel, Landtechnik + Sanitär, Marktplatz 8, 96152 Burghaslach.

Abfuhrtermine Markt Burghaslach

JANUAR

Montag, 11.	Restmüll 1*
Dienstag, 12.	Bio
Freitag, 15.	Restmüll 2**
Montag, 25.	Restmüll 1*
Dienstag, 26.	Bio
Mittwoch, 27.	Papier 1*
Donnerstag, 28.	Papier 2*
Freitag, 29.	Restmüll 2**

Papier 1* Burghaslach, Breitenlohe, Gleißenberg, Niederndorf, Freihaslach, Burghöchstadt, Münchhof, Buchbach, Fürstenforst, Am Steinbruch

Papier 2** Restliche Ortsteile

Restmüll 1* Burghaslach und Restliche Ortsteile

Restmüll 2** Harthof, Kirchrumbach, Oberrimbach, Rosenbirkach, Seitenbuch

Bitte stellen Sie Ihre Tonnen am Abfuhrtag ab spätestens **6.00 Uhr** bereit

Hinweis der Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft weist aus aktuellem Anlass darauf hin, dass Spritzen, Kanülen und ähnliche Abfälle keine Wertstoffe darstellen und daher nicht über die Wertstoffhöfe zu entsorgen sind. Wer am Wertstoffhof Säcke abgibt, die derartige Abfälle enthalten, wählt nicht nur den falschen Entsorgungsweg, sondern gefährdet damit auch die dortigen Bediensteten!

Gebrauchte Spritzen und Kanülen sind wie z. B. abgelaufene Arzneimittel über die Restmülltonne zu entsorgen. Hierbei muss darauf geachtet werden, dass keine Gefährdung für Kinder oder andere Personen entsteht – bitte also derartige Abfälle nicht greifbar obenauf, sondern möglichst in den unteren Tonnenbereich (unter die anderen Abfälle) eingeben.

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Wanderbuchausstellung „Tierische Freunde“

Auch in diesem Jahr hat der bezirksweite Arbeitskreis Leseförderung wieder eine Wanderbuchausstellung erarbeitet. Die kommunale Jugendarbeit arbeitet aktiv in diesem Arbeitskreis mit und bringt so die Ausstellung auch wieder in unseren Landkreis.

Unter dem Titel „Tierische Freunde“ wird zusammen mit den Kreisbüchereien in Neustadt a.d. Aisch und Scheinfeld zu dieser Ausstellung eingeladen.

Mit dieser Ausstellung möchten die Organisatoren (nicht nur) Kinder und Jugendliche für das Lesen eines Buches mehr begeistern und ihnen hier gezielt auch den Umgang mit Tieren näher bringen. In einer Vielzahl von Büchern erfährt der Leser Wissenswertes über die Haltung und Pflege verschiedener Tierarten oder lernt dabei auch wie wertvoll es ist, Verantwortung für ein Tier zu übernehmen.

Die Wanderbuchausstellung wird in der Kreisbücherei Neustadt a.d. Aisch vom 11.01.- 18.02.2016 und in Scheinfeld vom 08.02.-17.03.2016 zu sehen sein. Geöffnet ist die Wanderbuchausstellung während der normalen Öffnungszeiten der Kreisbüchereien, (in den Faschingsferien eingeschränkte Öffnungszeiten!).

Erste Hilfe Jugendarbeit für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Kinder- und Jugendarbeit

Der Kreisjugendring veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Arbeiter-Samariter-Bund Bad Windsheim einen Erste-Hilfe-Grundlehrgang und eine Erste-Hilfe-Fortbildung. Dieses Seminar soll die Teilnehmer befähigen, in Akutfällen sofort, sicher und richtig reagieren zu können. Er erfüllt zudem die Voraussetzung für die Juleica und den 10,00 € Bonus der pauschalen Aufwandsentschädigung. Der Kurs findet in zwei Teilen statt, auch die Teilnahme an einem ein-tägigen Erste-Hilfe-Grundlehrgang mit 9 Unterrichtseinheiten ist möglich. Teil 1 (erste Hilfe Grundlehrgang) findet am Samstag, den 27. Februar 2016 statt. Teil 2 (Erste Hilfe Fortbildung) findet am Sonntag, den 28. Februar 2016 statt, dieser Teil ist vor allem auf das Tätigkeitsfeld der Jugendarbeit zugeschnitten! Weitere Informationen und Anmeldung unter 09161-92-193/192 oder auf der Homepage www.kjr-nea.de

Pressemitteilung des Landratsamtes Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim

Fragebogen zur Gesundheit Die Gesundheitsregion plus fragt nach: Wie geht es Ihnen im Landkreis?

Auf Initiative der Gesundheitsregion plus und des Regionalmanagements erhalten 4.000 Bürgerinnen und Bürger zwischen Weihnachten und Neujahr einen Fragebogen. Dort können Fragen zur Lebenszufriedenheit, zum allgemeinen Gesundheitszustand und zum persönlichen Verhalten in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Entspannung beantwortet werden. Einsendeschluss ist der 20. Januar 2016.

Zweck der Erhebung

Die Gesundheitsregion plus hat zum Ziel, die gesundheitsbezogene Lebensqualität der Bürger im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim zu erhöhen. Dies kann nur geschehen, wenn bekannt ist, wie es den Bürgerinnen und Bürgern im Landkreis geht. Darum startet Ende Dezember eine Bürgerbefragung. Diese Bestandsaufnahme wird in Kooperation mit dem Regionalmanagement durchgeführt.

Es ist wichtig, aussagekräftige Daten zu erheben, um eine Basis für die Entwicklung von gesundheitsfördernde Maßnahmen im Landkreis zu schaffen. So können passgenaue und regionale Projekte initiiert werden. Daher ist es von großer Bedeutung, dass sich so viele wie möglich daran beteiligen. Dem Fragebogen wird auch ein Rückkuvert beiliegen. So können die Bürgerinnen und Bürger den Fragebogen kostenfrei an die Gesundheitsregion plus zurück senden.

Datenschutz und Stichprobe

Der Fragebogen wurde zusammen mit einem Forschungsinstitut entwickelt. Dabei stand der Datenschutzbeauftragte vom Landkreis beratend zur Seite. Alle Daten werden anonym ausgewertet und lassen keinen Rückschluss auf eine Person zu.

Der Fragebogen selbst wird nach seiner Auswertung vernichtet. So wird der Datenschutz sichergestellt.

Leider kann nicht die gesamte Landkreisbevölkerung befragt werden, deshalb erhalten per Zufallsprinzip Bürger ab 18 Jahren den Fragebogen. Im ganzen Landkreis werden 4.000 Fragebögen verschickt.

Danke für das Engagement

Da die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger eine Herzensangelegenheit des Landrats Helmut Weiß ist, gibt er einen kleinen Anreiz zum Mitmachen: Für jeden ausgefüllten und zurückgeschickten Fragebogen spendet er einen Euro für ein Projekt in unserem Landkreis mit gesundheitsrelevantem Thema. Der Einsendeschluss ist der 20. Januar 2016.

Kontakt:

Landratsamt Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim, Gesundheitsamt,
Gesundheitsregion plus, Stefanie Schindler, Tel. 09161 92-537,
E-Mail: gesundheitsregionplus@kreis-nea.de

SCHULNACHRICHTEN

Schulweghelfer gesucht

Immer wieder erfahren wir, dass sich Kinder unserer Grundschule an gefährlichen Stellen ihres Schulweges unvorsichtig verhalten.

Nach Beratung mit dem Elternbeirat ist deshalb die Idee entstanden, Schulweghelferinnen und Helfer zu suchen.

Solche ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer haben sich an anderen Orten als beste Sicherung an Gefahrenstellen erwiesen. Wo sie im Einsatz waren, ereigneten sich weniger Unfälle.

Hierfür bräuchten wir jedoch ausreichend freiwillige Helferinnen und Helfer. Dies könnten auch Personen sein, die keine Schulkinder (mehr) an unserer Schule haben.



Sie würden, je nach Absprache, im wöchentlichen oder täglichen Wechsel in der Zeit zwischen 7.30 Uhr und 8.00 Uhr an den Überwegen stehen.

Die Personen der Schulwegdienste werden durch die Polizei ausgebildet und eingewiesen, fortgebildet und betreut. Diese Aufgaben übernehmen die Verkehrserzieher der Polizei.

Die Marktgemeinde und die Grundschule Burghaslach wären sehr dankbar, wenn sich genügend Interessierte finden würden. Bei Interesse setzen sie sich bitte mit der Grundschule Burghaslach in Verbindung.
(Tel.: 09552 463 bzw. per Mail: Schulleitung@gs-burghaslach.de)

Vielen Dank im Voraus!

Gemeinde Burghaslach
Armin Luther, Bürgermeister

Grundschule Burghaslach
U. Heinrich-Rothmund, Schulleiterin

Schüler packen Geschenktüten für Flüchtlinge

Wie auch schon im vergangenen Jahr packten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule in Burghaslach bei ihrer Weihnachtsaktion wieder Geschenktüten für die Kinder in der Zentralen Aufnahme-Einrichtung für Flüchtlinge in Zirndorf, dieses Jahr die stolze Zahl von 61 Stück. Diese enthalten Duschgel, Shampoo und andere nützliche Dinge.

Daniela Lischewski (mit Sohn David) vom Elternbeirat der Grundschule übergab eine Woche vor Heiligabend zusammen mit Pfarrer Matthias Raidel (Zirndorf) die Tüten an Frau Schönberger und Frau Weger von der Caritas-Kinderbetreuung.



AUS DEM STANDESAMT

Das Standesamt Burghaslach hat beurkundet, die Eheschließung von

Ullrich Frank und Hußenether Angela, Kirchrimbach 10

GRATULATIONEN

Wir gratulieren

Geburtstage

zum 75. Geburtstag

Ixmeier Maria, Seitenbuch 16
Klatt Gerhard, Nürnberger Str. 1
Feicht Christa, Laubanger 32

zum 80. Geburtstag

Hess Erika, Breitenlohe 42

zum 85. Geburtstag

Kleinlein Barbara,
Fürstenforster Str. 5

Ehejubiläen

zum 25-jährigen Ehejubiläum

Hack Christine und Werner,
Breitenlohe 64a
Klippert Olga und Alexander,
Rosenweg 17
Feist Zdenka und Johann,
Seitenbuch 19

zum 50-jährigen Ehejubiläum

Senft Johanna und Konrad,
Bamberger Str. 16

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evang. – Luth. Pfarramt Burghaslach

Pfr. Daniel Lischewski, Würzburger Str. 2, D-96152 Burghaslach

Tel.: +49 (9552) 324, Fax: +49 (9552) 7058, mailto: daniel.lischewski@elkb.de

Sonntag, 17.01.16

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i.R. Hans Stubenrauch

Sonntag 24.01.16

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Daniel Lischewski

Dekanatsfrauentag

Am **Dienstag, den 02.02.2016** laden wir wieder zum Dekanatsfrauentag in die Kulturtankstelle ein. Dieses Jahr mit einem Reisebericht aus Israel „Auf den Spuren Jesu – Land, Leute und Legenden“ von Pfarrer Daniel Lischewski.

Evang. – Luth. Pfarramt Kirchrimbach

Kirchrimbach 47, 96152 Burghaslach, Tel: 09552/380, Fax: 09552/93 13 62

Gottesdienste in Kirchrimbach in der Christuskirche

Für die Pfarramtsführung zuständig ist:

Pfarrer Schwab aus Markt Bibart Tel: 09162 8245

Für die Organisation von Taufen, Trauungen und Beerdigungen ist Pfarrer Lischewski aus Burghaslach Tel:09552 324 zuständig.

Gottesdienst sind in der Christuskirche in Kirchrimbach

So., 17.01

9.00 Uhr Gottesdienst

So., 24.01

10.15 Uhr Gottesdienst

So., 31.01

9.00 Uhr Gottesdienst

Bei den Gottesdiensten kann es noch zu Terminänderungen kommen!

Kath. Pfarrei Kreuzerhöhung, Breitenlohe

Tel. 09556-92 19 030, Fax. 09556-92 19 031,

pfarrei.geiselwind@erzbistum-bamberg.de

Bürozeiten Pfarramt in Geiselwind

Montag: 8.45 - 10.45 Uhr, Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, 17.01.2016

8.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Mittwoch, 20.01.2016

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 22.01.2016

19.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen

Samstag, 23.01.2016

18.00 Uhr Vorabendmesse

Mittwoch, 27.01.2016

18.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 30.01.2016

18.00 Uhr Vorabendmesse, anschl. Blasiussegen

Erwachsenenbildung Breitenlohe

Vortrag im Gemeindehaus Breitenlohe

Mittwoch, 03.02.2016, 19.30 Uhr

Thema: „Eindrücke vom indischen Subkontinent“

Referent: Dietmar Barnickel, Geiselwind

VEREINSMITTEILUNGEN

Der Reservistenverein Rimbachgrund/Burghaslach

trifft sich **jeden letzten Dienstag** im Monat zum Informationsabend im Vereinslokal „Melber's Schoppeneck“ in Burghaslach, Beginn **20.00 Uhr**

Der FCN Fan Club Burghaslach-Rimbachgrund

trifft sich **jeden 3. Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr** in Melber's Schoppeneck.



Wir werden 70 Jahre alt!

Im kommenden Jahr 2016 feiern die TSV-Fußballer ihr „70-Jähriges“!
1946 – 2016 = 70 Jahre Fußball beim TSV Burghaslach!

Am Wochenende **15.-17.7.16** feiern die Fußballer dieses runde Jubiläum mit verschiedenen Jugendturnieren und Einlagenspielen! Alle Vereinsmitglieder, Freunde, Aktive, Gönner und die Fußballer des TSV, als Ausrichter und Geburtstagskind sind hierzu bereits heute recht herzlich eingeladen.

Bitte merken Sie sich diesen Termin vor.

Den genauen Verlauf des Jubiläumswochenende veröffentlichen wir hier mit Laufe der nächsten Wochen.

TSV Burghaslach, Fußball
i.A. W. Hofmann, Abteilungsleiter

WERDEN SIE MITGLIED IN UNSERER GESELLSCHAFT

Wir suchen aktive Sportschützen.

Lernen Sie unter fachkundiger Anleitung das sportliche Luftgewehr/Luftpistole schießen.

Unsere **Trainingszeiten** sind jeweils **DIENSTAGS AB 19.00 Uhr und SONNTAGS zusätzlich ab 18.00 Uhr.**

Wir freuen uns auf Sie!!

Seinsoth, 1. Schützenmeister Dürst, 2. Schützenmeister

Blumen- und Gartenfreunde

Am **Sonntag, 17. Jan. 2016** findet um **19 Uhr** im Gasthaus Kress die **Auszeichnung für den schönsten Blumenschmuck** statt.

Als Festredner ist Dr. Friedrich Buer aus Neustadt a.d. Aisch eingeladen. Sein Fachvortrag mit kabarettistischen Zügen lautet:

Essen zwischen Lust & Frust

Ein Fachvortrag mit kabarettistischen Zügen
Dr. Friedrich Buer

Nach diesem Vortrag atmet mancher erleichtert auf und weiß noch besser, warum Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten und Gartenarbeit so wertvoll sind.

Mischkost, Rohkost, Trennkost, vegetarisch, vegan, vollbiologisch? Gentechnik? Fettarm, cholesterinfrei, salzarm, light oder einfach Schnitzel mit Pommes frites mit Vitaminen und Spurenelementen? Wer blickt da noch durch? Und wie erreichten wir das 21. Jahrhundert ohne Ernährungsapostel?

In diesem Dschungel zeigen unsere ererbten biologischen Anlagen, was wir getrost missachten und was wir wie bisher genießen dürfen.

Der Biologe Dr. Friedrich Buer ist darauf spezialisiert, neueste Forschungsergebnisse verständlich und unterhaltsam zu servieren. Bei allem Ernst darf auch gelacht werden.

Friedhelm Schlierf, 1. Vorstand

SONSTIGES

Blumen- und Gartenfreunde Burghaslach



Die Blumen- und Gartenfreunde Burghaslach laden alle Interessierten ein zum **Schnittkurs „Obstbäume“** am **Sams- tag, 27.2.2016**. Beginn um **10 Uhr** mit Theorie in Melbers Schoppeneck in Burghaslach. Dort ein Mittagsimbiss. Danach Praxis in der Baumschule Schlierf bis ca. 15 Uhr. Bitte Werkzeug mitbringen (Baumsäge und Baumschere...). Unkostenbeitrag 16,- € incl. Imbiss. Anmeldung bis 15.2. bei Baumschule Schlierf in Burghaslach, Tel. 09552-443 oder info@baumschuleschlierf.de

Die Blumen- und Gartenfreunde Burghaslach laden alle Interessierten ein zum **Schnittkurs „Sträucher“** am **Samstag, 5.3.2016, 10-12 Uhr**, in der Baumschule Schlierf in Burghaslach. Bitte Werkzeug mitbringen (Baumsäge und Baumschere...). Unkostenbeitrag 8,- €. Anmeldung bis 15.2. bei Baumschule Schlierf in Burghaslach, Tel. 09552-443 oder info@baumschuleschlierf.de

Café International – ein Treffpunkt für alle

In unserer Gemeinde sind inzwischen ca. 30 Flüchtlinge angekommen. Mit großem Interesse haben bereits viele Einheimische und fast alle Flüchtlinge

die Gelegenheit genutzt, sich gegenseitig kennen zu lernen.
„Nun haben die Flüchtlinge für mich ein Gesicht“

Wo? Gemeindehaus Burghaslach – Würzburger Straße 18 (Jugendheim)
Wann? immer donnerstags von 15.00 – ca.17.00 Uhr
Was? sich kennenlernen - über alle Grenzen hinweg einen Einblick in die Sprache und Kultur des Anderen nehmen
 Spiele spielen
 gemeinsam Kaffee und Tee trinken

Wir freuen uns auf Sie.

Monika Finster für das Team vom Café International

Café International

Kunstfilm über Flüchtlinge und willkürliche Grenzen



Der Gemeindesaal Kirchrimbach platzte aus allen Nähten. Auf dem Boden vor der Leinwand wurden die Kinder aus allen Nationen platziert. An die Wand gelehnt standen Besucher und im hinteren Teil wurden Tische als Sitzplatz genutzt.

Als nach etwas Verspätung mit einem Klatschlied in verschiedenen Sprachen eine gelöste Stimmung herrschte, be-

gann der Filmvortrag.

Alles im Sinne der Kunst: der Beamer stand auf -Steigerwald- Getränkeboxen, die Holz-Leinwand war der Filmkulisse nachempfunden. Auf die schnell wechselnden Filmsequenzen hatte man sich schnell eingestellt, es wirkte eindringlich und klärte auf. Ein kurzes Bild über ein Händeschütteln unserer Kanzlerin, das Aufzeigen willkürlicher Grenzen welche physisch und symbolisch überschritten werden, emotionaler Gesang und Tanz von Esmat, erklärende Worte eines kurdischen Familienvaters, zwingende politische Verbindungen die in Syrien eingegangen werden müssen, wenn man überleben will.

Die Stimmung war trotz des ernsten Themas heiter, da die gefilmten Flüchtlinge persönlich anwesend waren, was immer wieder zum Amüsement der Angehörigen und Bekannten führte. Auch viele der freiwilligen Helfer sahen ihre Schützlinge auf Leinwand.

Als nach dem Filmvortrag gemeinsam ein musikalisch begleitetes Weihnachtslied gesungen wurde, entstanden neue Bande, die Kirchrimbacher, Oberrimbacher und Burghaslacher diskutierten angeregt mit den Flüchtlingen, welche ihnen zuvor durch den Film ein klein wenig näher gebracht worden waren.

- Gemeinsam wir hier zusammen!

Toll gemacht mit viel Gespür und Gefühl, danke Chitra und Josephine!

Die Fachstelle für pflegende Angehörige des Caritasverbandes schult im Januar Helfer und Helferinnen für die Unterstützung von demenzkranken oder pflegebedürftigen Senioren

Die Unterrichtseinheiten werden am 12./ 22./ 25. Januar von 12.30 bis 16.45 Uhr in Neustadt Aisch in den Räumen der Caritas, Ansbacher Straße 6, stattfinden und am 16./ 23./ 30. Januar von 9.00 bis 15.30 Uhr in der Tagespflege der Caritas in Emskirchen, Hindenburgstraße 24.

Auf diese Weise können Sie gleich beide Häuser kennenlernen.

Vermittelt werden Informationen über Krankheiten im Alter, den Umgang mit den Erkrankten oder Pflegebedürftigen, Beschäftigungsmöglichkeiten, Verhalten in schwierigen Situationen, Kommunikation und Gesprächsführung und rechtliche Grundlagen wie die Pflegeversicherung.

Ein wichtiges Thema ist auch die Situation der pflegenden Angehörigen. Die Pflege von Familienmitgliedern dauert oft viele Jahre und kann bei manchen Krankheiten auch sehr zeitintensiv sein. Ihre Rolle als Helfer in der Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Mitarbeitern des Caritasverbandes oder in der Beziehung zu den zu betreuenden kranken Menschen und ihren Familienangehörigen wird auch in der Schulung besprochen.

Nach der Teilnahme an allen Fortbildungsbausteinen erhalten Sie ein Zertifikat und können in Absprache mit uns gegen einen Auslagensatz hilfebedürftige Menschen in unseren kleinen Nachmittagsgruppen oder zu Hause stundenweise betreuen.

Über Ihr Interesse an dieser wichtigen Aufgabe würden wir uns freuen.

Bitte rufen Sie uns an

Information und Anmeldung:

Fachstelle für pflegende Angehörige
Caritasverband Scheinfeld und Landkreis Neustadt Aisch – Bad Windsheim e.V.
Ansbacher Straße 6 in 91413 Neustadt Aisch
Frau Plank: Tel.: 09161/8889-0 oder -23 Mail: plank@caritas-nea.de

VDK Vestenbergsgreuth

Der VdK Vestenbergsgreuth lädt wieder alle Mitglieder, Freunde und alle, die mit uns ein paar frohe und vergnügte Stunden verbringen möchten, zu unserem Faschingsnachmittag am **30. Januar 2016** in den Landgasthof „Am Schwalbenberg“ in Vestenbergsgreuth ein. Beginn **13.00 Uhr**. Auf euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Anni Scherzer

Offener Treff in Burghaslach

Immer dienstags 14.00 – 16.00 Uhr
im Evangelischen Gemeindehaus, Würzburger Str. 18, Burghaslach (Jugendheim)

Die Ortsbäuerinnen der Gemeinde Burghaslach/ des BBV laden ein:

„Kreatives Gestalten mit Weinreben“ mit Sabine Thürauf aus Neuhofermühle möchte mit uns daraus Dekorationen kreieren. Es findet am **Montag, 25. Januar 2016** im Aufenthaltsraum/Ferienscheune Rost um **19.30 Uhr** statt.

Dauer: etwa 2 – 3 Stunden.

Reben sind vor Ort!

Bitte mitbringen: scharfe Gartenschere, Seitenschneider, Driller und Ösen-drähte

Kosten pro Person: 6 – 8 €

Materialkosten je nach Material 3,00 – 6,00 €

Anmeldungen bei Beate Rost, Tel. 09552 361

VERANSTALTUNGEN



VERANSTALTUNGSKALENDER

VERANSTALTUNG	DATUM	ORT	VERANSTALTER
Bürgerversammlung	15.01.16, 20.00 Uhr	Burghaslach, TSV-Turnhalle	Markt Burghaslach
Gartenbauabend	17.01.16, 19.00 Uhr	Fürstenforst, Gasthaus Fam. Kreß	Verein der Blumen- und Gartenfreunde Burghaslach
Bürgerversammlung	18.01.16, 20.00 Uhr	Niederndorf, FFW-Haus	Markt Burghaslach
Bürgerversammlung	21.01.16, 20.00 Uhr	Münchhof, Gasthaus Seifert	Markt Burghaslach
Bürgerversammlung	22.01.16, 20.00 Uhr	Breitenlohe, Gemeindehaus	Markt Burghaslach
Gottesdienst zur Einheit der Christen	22.01.16, 19.00 Uhr	Burghaslach	Ev. Kirchengemeinde Burghaslach
Feuerwehrball	23.01.16	Münchhof	FFW Schwarzbach- grund
TSV Ski-/Wanderwo- chenende, Ski Welt Wilder Kaiser/Brixental	22.-24.01.16	Burghaslach	TSV Burghaslach 1893 e.V.
Bürgerversammlung	25.01.16, 20.00 Uhr	Oberrimbach, Gasthaus Klein	Markt Burghaslach
Jahreshauptver- sammlung	29.01.16, 19.30 Uhr	Burghaslach, Feuerwehrhaus	FFW Burghaslach
Jahreshauptver- sammlung	30.01.16, 19.30 Uhr	Burghaslach, Schießhaus	SG Burghaslach 1875 e.V.



Mitteilungen des MARKTES GEISELWIND



mit den Ortsteilen Burggrub, Dürrnbuch, Ebersbrunn, Füttersee, Gräfenneuses, Haag, Hohnsberg, Holzberndorf, Ilmenau, Langenberg, Neugrub, Rehweiler, Röhrensee, Sixtenberg, Wasserberndorf

Öffnungszeiten der Gemeinde: Montag - Freitag 8 - 12 Uhr, Donnerstag 13 - 18 Uhr

Telefon: (0 95 56) 92 22-0, Telefax: (0 95 56) 92 22-29, E-Mail: Markt@Geiselwind.de, Internet: www.Geiselwind.de

Jahresrückblick 2015

Einwohnerstand am 31.12.2015: 2409

davon:

evangelisch: 965	katholisch: 1027	sonstige: 417
deutsch: 2226	andere Staatsangehörigkeit: 183	
männlich: 1228	weiblich: 1181	
ledig: 992	verheiratet: 1151	geschieden: 123 verwitwet: 143

Außerdem waren 149 Personen mit Nebenwohnung gemeldet.

Geburten: 18 Eheschließungen: 20 Sterbefälle: 22 Kirchenaustritte: 8

Personalausweise: 230 Reisepässe: 97 Kinderreisepässe: 29

Baupläne: 30 Führungszeugnisse: 115 Fischereischeine: 6

Rentanträge: 36 Landwirtschaftliche Unfälle: 2

Geburten, Sterbefälle, An- und Abmeldungen in den einzelnen Gemeindeteilen:							
Gemeindeteil	Einwohner am 01.01.2015	Anmeldungen	Abmeldungen	Geburten	Sterbefälle	Einwohner am 31.12.2015	Nebenwohnung
Burggrub	46	0	6	0	0	40	5
Dürrnbuch	112	14	5	0	0	121	5
Ebersbrunn	99	2	3	1	1	98	12
Füttersee	178	11	9	1	0	181	12
Geiselwind	808	177	158	8	8	827	39
Gräfenneuses	141	24	16	1	0	150	10
Haag	108	2	2	2	2	108	9
Hohnsberg	41	7	4	1	1	44	3
Holzberndorf	47	0	0	0	1	46	3
Ilmenau	63	5	5	0	0	63	9
Langenberg	109	7	5	0	0	111	4
Neugrub	38	3	2	1	1	39	3
Rehweiler	253	19	8	0	6	258	18
Röhrensee	33	15	5	0	0	43	1
Sixtenberg	19	0	0	2	0	21	0
Wasserberndorf	253	18	11	1	2	259	16
Summe:	2348	304	239	18	22	2409	149

AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

Der Marktgemeinderat Geiselwind hat in seiner Sitzung vom 14.12.2015 folgende Tagesordnungspunkte beschlossen:

➤ **Trinkwasserversorgung – Erneuerung der Trinkwasserleitung Ortsnetz Rehweiler (Altort) - Auftragsvergabe für Ing. Leistungen in der Wasserversorgung**

Die Wasserversorgung Rehweiler mit Zulaufleitung und Hauptleitung im „Altort“ Rehweiler wurde in den Jahren 1965 – 1967 von der ehem. Gemeinde Rehweiler errichtet.

Das Hauptleitungsnetz im „Altort“ Rehweiler hat erhebliche Schäden am Leitungsnetz und den Hausanschlüssen, welche in den letzten fünf Jahren jeweils mehrmals jährlich mit erheblichem Aufwand vom Bauhof repariert werden mussten.

Auf Grund der jeweils festgestellten Schäden (Längs- und Querrisse, punktuelle Lecks, etc.) an der Hauptleitung sowie zahlreiche undichte Stellen im Be-

reich der Verschraubungen an den Hausanschlüssen ist eine Erneuerung des Ortsnetzes einschließlich der Hausanschlüsse im OT Rehweiler erforderlich.

Die Nettokosten der Gesamtmaßnahme zur Erneuerung des Ortsnetzes werden auf rd. 850.000,- € geschätzt.

Auf Grund der Dringlichkeit der Erneuerung zur Vermeidung weiterer Aufwandskosten für Reparatur, etc. soll umgehend eine Planung erstellt und zügig die Erneuerung durchgeführt werden.

Hinsichtlich der erforderlichen Ingenieurleistungen wurden Angebote für die Planung und Bauausführung (Lph. 1-9) eingeholt.

Seitens des Ing. Büros Finster, Baudenbach wurde das wirtschaftlichste Angebot v. 09.11.2015 für alle Leistungsphasen einschl. örtl. Bauüberwachung zum Honorarpreis für Brutto 81.700,- € mitgeteilt. Das höchste Angebot lag bei rd. 91.000,- € Brutto.

Der Marktgemeinderat Geiselwind beschließt die Erneuerung des Trinkwasserleitungsnetzes Rehweiler einschl. Hausanschlüsse im „Altortbereich“ Rehweiler und beauftragt das Ing. Büro Finster, Eichenweg 17, 91460 Baudenbach für die Ingenieurleistungen entsprechend des Angebotes v. 09.11.2015 hierzu.

Bürgermeister Nickel wird ermächtigt die erforderlichen Vereinbarungen hierzu abzuschließen.



➤ **Einführung eines EDV-gestützten Kanalkatasters**

Für die Einführung eines EDV-gestützten Kanalkatasters gibt es derzeit ein Förderprogramm, wonach pro aufgenommen Meter Kanal 1,- € als Festbetrag gefördert wird. In diesem EDV-gestützten Kanalkataster wird es künftig möglich sein, folgende Daten im Programm einzusehen:

- Höhenlage und Lage-Koordinaten der Kanalschachtdeckel,
- Höhenlage der Schachtsohle,
- Längen, Durchmesser (DN) und Zustand der Kanalhaltungen,
- Zustandsbeurteilung der Kanalhaltungen (Sammler und öffentliche Anschlussskanäle) und Schächte mit Einteilung in die drei Klassen:
 - o sofort- bis kurzfristiger Handlungsbedarf
 - o mittelfristiger Handlungsbedarf
 - o kein bis langfristiger Handlungsbedarf
- Standort von Sonderbauwerken, Pumpwerken und Messeinrichtungen,
- Lage-Koordinaten der Einleitungen in die Kanalisation und
- Lage-Koordinaten von Einleitungsstellen in Gewässer

Gefördert werden alle Maßnahmen ab dem Jahr 2015 (auch wenn diese ggfs. bereits angefangen wurden). Die förderfähige Kanallänge beträgt rd. 21.000 m, woraus sich eine Förderung von rd. 21.000,- € ergibt. Die Ausgaben für dieses Katasters belaufen sich auf voraussichtlich 54.258,- €.

Der Markt Geiselwind stimmt der Einführung eines EDV-gestützten Kanalkatasters zu. Die Verwaltung wird ermächtigt, entsprechende Fördermittel aus dem Sonderprogramm „Kanalkataster“ zu beantragen bzw. abzurufen.

➤ **Festlegen der Sitzungstermine 2016**

Der Marktgemeinderat Geiselwind legt die Sitzungstermine für 2016, jeweils Montag wie folgt fest:

01.02.2016, Beginn	19,00 h
07.03.2016,	19,00 h
18.04.2016,	19,00 h
30.05.2016,	19,30 h
27.06.2016,	19,30 h
25.07.2016,	19,30 h
12.09.2016,	19,30 h
24.10.2016,	19,00 h
21.11.2016,	19,00 h
12.12.2016,	19,00 h

Änderungen bleiben bei Bedarf vorbehalten.

Informationen zum Förderprogramm Wasser- und Abwasserversorgung

Am Montag, 14.12.2015 wurde dem Markt Geiselwind per E-Mail mitgeteilt, dass sich das Förderprogramm Wasser (RZWAS-Härtefallregelung) derzeit zur Anhörung noch bei den Kommunalen Spitzenverbänden befindet. Es ist daher nicht sicher, ob die einschlägigen Regelungen noch vor Jahresende verbindlich vorliegen werden.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung der Marktgemeinde Geiselwind über die Absicht, eine Teilstrecke der Ortsstraße „Stichstraße zur Schlüsselfelder Straße“, gem. Art. 8 Abs. 2 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz – BayStrWG – einzuziehen

Die Straße Fl. Nr. 67/0, Gemarkung Geiselwind „Stichstraße zur Schlüsselfelder Straße“ wurde vom Markt Geiselwind als Ortsstraße in das Straßenbestandsverzeichnis eingetragen.

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.11.2015 den Verkauf einer Teilfläche von ca. 7,8 m der Fl. Nr. 67/0, Gemarkung Geiselwind (zwischen Fl. Nr. 70 und 74, Gkg. Geiselwind) beschlossen. Die bisher gewidmete Teilstrecke verliert durch den Verkauf jegliche Verkehrsbedeutung.

Die Marktgemeinde Geiselwind beabsichtigt, die Teilfläche der Stichstraße zur Schlüsselfelder Straße von km 0,0272 bis km 0,0350 (ca. 7,8 m) einzuziehen.

Die Absicht der Einziehung wird hiermit gem. Art. 8 Abs. 2 BayStrWG bekannt gemacht.

Die Einziehungsunterlagen können 3 Monate lang im Rathaus Geiselwind, Marktplatz 1, erstes Obergeschoss, Zimmer 106 während der allgemeinen Dienststunden, Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 und Donnerstag von 13:00 – 18:00 Uhr eingesehen werden.

Geiselwind, den 15.01.2015
Markt Geiselwind
gez. Nickel, Erster Bürgermeister

Bekanntmachung der Marktgemeinde Geiselwind über die Absicht, eine Teilstrecke des öffentlichen Feld- und Waldweges der Fl. Nr. 758, Gemarkung Geiselwind, gem. Art. 8 Abs. 2 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz – BayStrWG – einzuziehen

Der Weg Fl. Nr. 758/0, Gemarkung Geiselwind wurde im Zuge der Flurbereinigung Geiselwind v. 26.09.1967 als öffentlicher Feld- und Waldweg festgesetzt. Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung am 23.11.2015 die teilweise Einziehung des Weges beschlossen. Die Teilstrecke hat jegliche Verkehrsbedeutung verloren.

Die Marktgemeinde Geiselwind beabsichtigt, die Teilfläche der Fl. Nr. 758/0, Gkg. Geiselwind, auf einer Länge von ca. 101,50 m (beginnend ab Fl. Nr. 759, Gkg. Geiselwind) einzuziehen.

Die Absicht der Einziehung wird hiermit gem. Art. 8 Abs. 2 BayStrWG bekannt gemacht.

Die Einziehungsunterlagen können 3 Monate lang im Rathaus Geiselwind, Marktplatz 1, erstes Obergeschoss, Zimmer 106 während der allgemeinen Dienststunden, Montag – Freitag von 8:00 – 12:00 und Donnerstag von 13:00 – 18:00 Uhr eingesehen werden.

Geiselwind, den 15.01.2015
Markt Geiselwind
gez. Nickel, Erster Bürgermeister

Pressemitteilung des Fischereiverband Unterfranken e.V. Staatliche Fischerprüfung Online

1. Registrierung zur Fischerprüfung Online

Um die Fischerprüfung Online ablegen zu können, müssen sich die Interessenten zuerst zur Fischerprüfung Online registrieren. Die Registrierung ist online im Internet unter www.fischerpruefung-online-bayern.de möglich.

Damit Sie sich richtig und erfolgreich zur Fischerprüfung Online registrieren können, bitten wir Sie, die exakten Schritte zur Registrierung zu beachten. Die Schritte sind auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html> veröffentlicht.

2. Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang

Die Teilnahme an der Fischerprüfung setzt den Besuch eines Vorbereitungslehrganges mit einer Mindestanzahl von 30 Unterrichtsstunden in verschiedenen Fachgebieten voraus. Ohne Vorbereitungslehrgang ist eine Teilnahme an der Prüfung nicht möglich!

Geschult wird in den Fächern:

- a) Fischkunde; b) Gewässerkunde; c) Rechtsvorschriften; d) Schutz und Pflege; e) Praktische Einweisung in den Gebrauch von Fanggeräten; f) Praktische Einweisung in die Behandlung gefangener Fische.

Der Fischereiverband Unterfranken bietet im Landkreis Kitzingen einen Vorbereitungslehrgang unter Aufsicht eines staatlich geprüften Ausbilders an: In Stadtschwarzach:

Der Lehrgang beginnt am 13.02.2016 und endet am 28.02.2016. Die Online-Prüfung findet voraussichtlich am Samstag, den 12.03.2016 in Veitshöchheim statt. Die genauen Termine sowie weitere Informationen und die Anmeldung für den Vorbereitungslehrgang erhalten Sie auf der Homepage des Fischereiverbandes Unterfranken unter <http://www.fischereiverband-unterfranken.de/fischerpruefung.html>.

Nähere Auskünfte erteilt der Fischereiverband Unterfranken:
Telefon: 0931- 414455; Fax: 0931- 415744; E-mail: info@fischereiverband-unterfranken.de
Internet: www.fischereiverband-unterfranken.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen

Netzwerk Ernährung und Bewegung: Neuer Flyer mit Angeboten für Familien mit Kindern bis zu drei Jahren: Jetzt Online-Anmeldung möglich

Das Netzwerk Junge Eltern/Familien Ernährung und Bewegung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen bietet im Jahr 2016 viele Bildungsangebote für junge Eltern an, um sie für den Alltag mit Kind fit zu machen. Im Fokus steht die Erziehung zu einem ausgewogenen Ess- und Bewegungsverhalten, die Basis für ein gesundes Aufwachsen der Kinder.

Der Flyer kann am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen, poststelle@aelf-kt.bayern.de angefordert werden.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei. Anmeldung ist erforderlich: Entweder online über die Homepage www.aelf-kt.bayern.de oder unter 09321-3009-0



Informationen der Kläranlage

Feuchttücher: Achtung, Pumpenkiller!

Die Klärwärter informieren:

Problemfall Feuchttücher:

Feuchttücher verstopfen Rohre und Kanäle. Es kostet Geld und macht viel Arbeit, bis das Abwasser wieder fließen kann. Das muss nicht sein.

In Toiletten entsorgte Feuchttücher verstopfen die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen. Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen und bringen sie letztendlich zum Stillstand.

Auch in den Kläranlagen verursachen Feuchttücher Probleme:



Sie schwimmen an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoffaustausch und stören die Biologie der Anlage. Außerdem verstopfen sie Rohrpumpen und Überläufe.

Extrem reißfest – leider!

Feuchttücher, Babytücher, Hygienetücher... – viele nutzen sie, weil sie klein und praktisch sind. Damit sie nicht reißen, bestehen sie aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder aus Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind.

Genau das ist das Problem!

Verstopfte Kanäle und Abwasserpumpen erhöhen den Energieverbrauch. Die Behebung der Störung und die Beseitigung des Mülls kostet Geld, das alle Verbraucher zahlen.



Bitte nicht in die Toilette werfen!



Feuchttücher sind Abfall!

Bitte bedenken Sie:

Müssen verstopfte Rohre auf Privatgrundstücken gereinigt werden, müssen die Hauseigentümer oder Mieter – also die Verursacher – die Kosten übernehmen.

Unsere Tipps:

- Befeuchten Sie herkömmliches Toilettenpapier mit einer Körperlotion oder mit einem speziellen Spray für die Intimpflege.
- Verwenden Sie Feuchttücher aus Papier, diese lösen sich in Wasser auf.
- Benutzen Sie einen Waschlappen.
- Sollten Sie dennoch Feuchttücher aus Vlies nutzen, entsorgen Sie diese bitte unbedingt in einem Abfalleimer!

Marktgemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Marktgemeinderates findet am **Montag, 1. Februar 2016 um 19:00 Uhr** statt.

Wir bitten Bauanträge, Bauvoranfragen etc. zur eventl. Vorprüfung bis spätestens Mittwoch, 27.01.2016 vollständig einzureichen.

Die jeweilige Tagesordnung können Sie ab Mittwoch vor der Sitzung unter www.geiselwind.de einsehen.

Nickel, 1. Bürgermeister

Warnung vor „Geiselwind.Gewerbe-Meldung.de“ und „Drei-Franken-Eck“ – Gewerbeeinträgen

Gewerbeamt hat nichts mit dubiosen Anbietern zu tun!

Der Markt Geiselwind weist ausdrücklich darauf hin, dass Einträge in das Gewerbeverzeichnis „Geiselwind.Gewerbe-Meldung.de“ und Gewerbeeinträge in die Homepage „Drei-Franken-Eck“ nichts mit der Gemeinde bzw. mit der Kommunalen Allianz zu tun haben.

Es handelt sich dabei um dubiose Angebote von privaten Anbietern!

Absender dieser Angebote an Geschäftstreibende sind Firmen in Leipzig und aus Izmir in der Türkei. Im Eintragungsangebot wird unter anderem im Kleingedruckten darauf hingewiesen, dass es sich „um ein nicht gebührenfreies Register, sondern um ein kostenpflichtiges Angebot“ handelt.

Bei Rücksendung des Erfassungsbogens schließt der Gewerbetreibende einen Vertrag mit dem Anbieter, der jährlich hohe Kosten nach sich zieht, wobei zunächst ein Vertrag für mehrere Jahre geschlossen wird.

Die Gemeinde unterstreicht in diesem Zusammenhang, dass kein Zusammenhang zwischen einem Gewerbeeintrag im Ordnungsamt der Gemeinde, der Geschäftsstelle der Kommunalen Allianz und diesen dubiosen Gewerbeverzeichnissen besteht.

Es gibt daher auch keine Pflicht oder Notwendigkeit, diese Angebote zum Eintrag in die Verzeichnisse anzunehmen.

Reisepässe

Alle Reisepässe, die **bis einschließlich 30.12.2015** beantragt waren, können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 103, abgeholt werden. Bitte bringen Sie dazu Ihre abgelaufenen Ausweispapiere mit.

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Erscheinungstag: 29.01.2016):

Freitag, 22.01.2016, 9:00 Uhr!

Redaktionsschluss für die übernächste Ausgabe ist der 05.02.2016.

SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

BBV Geiselwind

Einladung zur traditionellen Sebastianveranstaltung

Referent: LLD Gerd Düll

Themen: - Düngeverordnung: Was kommt auf uns zu?

- Neues aus der Förderung

- Klimawandel: Was bedeutet das für die Landwirtschaft?

Wo: Gasthof Lamm

Wann: **Mittwoch, 20.01.2016 um 14:00 Uhr**

„Rat zur Saat“ – Gebietsversammlung zum Pflanzenbau

- Frühjahrsanbau 2016: Sortenempfehlungen, Wirtschaftlichkeit

- Pflanzenschutz: Rückblick 2015, Neuerungen 2016, Versuchsergebnisse mit Empfehlungen

- Hinweise auf aktuelle gesetzliche Vorgaben

- Aktuelle Informationen zu Förderprogrammen

Referenten: Gerd Düll (AELF Kitzingen)

Sebastian Ries (Erzeugerring Unterfranken)

Thomas Karl (AELF Kitzingen)

Die Veranstaltung findet statt am: **Mittwoch, 20.01.2016 um 19:30 Uhr** in Stadelschwarzach im Sportheim

VFL-Jahreshauptversammlung am Freitag, 29.01.2016 in der LKW GmbH Kitzingen

VFL-Fachtagung: Landwirtschaft und Klimawandel am Montag, 15.02.2016 in Kitzingen

Zu den Veranstaltungen ergeht herzliche Einladung.

Hans Haubenreich

Informatives vom BRK-Blutspendendienst

Nächste Möglichkeit zur Blutspende: **Donnerstag, 21. Januar 2016, 18.00 – 20.30 Uhr**, Drei-Franken-Schule Geiselwind, Friedrichstraße 6.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Krabbelgruppe Geiselwind



Die Geiselwinder Krabbelgruppe trifft sich 14tägig im Pfarrsaal unter dem Kindergarten. Alle Eltern mit Kindern von Geburt an bis zum Eintritt in den Kindergarten sind herzlich willkommen! Die Termine bis Ostern sind immer freitags von 9:00 bis 11:00 Uhr: 22.1., 5.2., 19.2., 4.3., 18.3.

Rebecca Stapper-Elias und Margot Burger
Krabbelgruppe im Dezember 2015

Steigerwaldklub Geiselwind

Winterwanderung am **Freitag, 22. Januar 2016 um 18.00 Uhr** ab Schulparkplatz in Geiselwind.

Ziel: Gasthof Rose, Gräfenneuses.

Herzliche Einladung!

Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger unserer Großgemeinde.



Der CSU-Ortsverband möchte Sie zum Neujahrsempfang am **Sonntag, den 24. Januar 2016 um 19.00 Uhr** nach Geiselwind, Hotel Krone (Saal) einladen. Unser Ehrengast ist der Landtagsabgeordnete Dr. Otto Hünnerkopf. Er spricht zum Thema: „Aktuelle Herausforderungen für die Politik“. Sie haben Gelegenheit bei einem Glas Wein mit Mandatsträgern zu sprechen. Musikalische Umrahmung: Kirchenchor Füttersee

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr.
Die Vorstandschaft



Einladung der Erwachsenenbildung Geiselwind

Am **Mittwoch, den 27.01.2016** findet ein Vortrag statt. Beginn ist um **19.00 Uhr** im Pfarrzentrum, Fütterseestr. 5 in Geiselwind.

Thema: Einziger Ausweg – Flucht

Information zum Thema Flüchtlinge und ihre Gründe, sich auf den Weg nach Europa zu machen.

Ein Thema, das jetzt auch in unserer Gemeinde aktuell ist.

Referent: Herr Norbert Boehnki von der Erwachsenenbildung Neustadt/Aisch – Bad-Windsheim.

Jagdgenossenschaft Geiselwind

Einladung zur nichtöffentlichen Jagdversammlung am **Donnerstag, 28.01.2016**

Alle Grundstückseigentümer der Gemarkung Geiselwind, die eine jagdbare Fläche besitzen, werden zu einer nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Geiselwind am **Donnerstag, 28.01.2016, um 19.00 Uhr** in den Gasthof „Lamm“, (Nebenzimmer), Geiselwind, herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht
3. Kassenprüfungsbericht und Entlastung
4. Neuerlass der Satzung der Jagdgenossenschaft Geiselwind
5. Maßnahmeplanung u. Durchführung (Wegeinstandsetzung, Grabensäuberung, Heckenpflege, etc.)
6. Verwendung des Jagdpachtreinertrages 2015/2016
7. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Geiselwind, 15.01.2016

Ernst Nickel, Jagdvorsteher

Schützengesellschaft Füttersee 1982 e.V.

Liebe Schützenschwestern und liebe Schützenbrüder, zu unserer Jahreshauptversammlung möchte ich Euch alle recht herzlich einladen. Sie findet am **Freitag, den 29.01.2016 um 19.30 Uhr** im Schützenhaus statt.

Mit freundlichem Schützengruß

Michael Petschl, 1. Schützenmeister

Freiwillige Feuerwehr Geiselwind

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Geiselwind am **Samstag, 30.01.2016, um 19.00 Uhr**, im Gasthof Lamm, Geiselwind



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Protokoll 2015
5. Bericht des Kommandanten
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Bericht des Kassiers
9. Bericht der Revision
10. Entlastung der Vorstandschaft
11. Grußworte
12. Ehrungen
13. Wünsche und Anträge aktive und passive Wehr
14. Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Das Erscheinen aller aktiven Mitglieder in Uniform ist Pflicht.

Benedikt Rückel, Sebastian Rückel

1. Kommandant, 1. Vorsitzender

Das Evang. Freizeitenwerk Kitzingen lädt Kinder und Jugendliche zu folgenden Freizeiten ein:

Für Kinder:

- * Reiterfreizeit für Mädchen ab 8 Jahren in Kernbach vom 14.- 20. Mai 2016
- * Kinderzeltlager für Kinder von 8 bis 14 Jahren auf der Hutzelmühle I vom 14.- 21. Mai 2016
- * Kinderzeltlager für Kinder von 8 bis 14 Jahren auf der Hutzelmühle II vom 21.-27. Mai 2016
- * Kinderfreizeit für Kinder von 8 bis 13 Jahren in Leinach vom 1.- 8. August 2016
- * Stadtranderholung für Kinder von 6 bis 12 Jahren in Kitzingen vom 29. August bis 9. September 2016

Für Jugendliche

- * Ski- und Snowboardfreizeit für Jugendliche ab 15 Jahren in Siegsdorf vom 10.-14. Februar 2016
- * Reiterfreizeit für Mädchen von 8 - 15 Jahren in Kernbach vom 14.- 20. Mai 2016
- * Spanienfreizeit für Erwachsene ab 18 Jahren vom 9. - 20. August 2016
- * Italienfreizeit (Senigallia) für Jugendliche ab 12 Jahren vom 20. - 30. August 2016

* Survival-Erlebnis-Freizeit in der Fränk. Schweiz für Jugendliche ab 16 Jahren vom 10.-14. August 2016

* Bergsteigen im Ötztal für Jugendliche ab 14 Jahren vom 21.-26. August 2016

Weitere Informationen: beim Evang. Freizeitenwerk Kitzingen, Glaubstr. 1, 97318 Kitzingen; Tel. 09321/22633; www.ej-kitzingen.de

BBV - aktuell

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem Geiselwinder Kochkurs ein. Es gibt wieder viele neue Rezepte mit Milchprodukten, die wir nach einer Besprechung selbst zubereiten und im Anschluss natürlich wieder gemeinsam probieren können.

Termin: **Dienstag, 2. Februar 2016**

Uhrzeit: **19.30 - ca. 21.30 Uhr**

Ort: Drei-Franken-Schule Geiselwind, Schulküche

Kursleiterin: Frau Scholl-Klasna, Bayerische Milchwirtschaft

Thema: „Überraschend anders! Neue Ideen für Ihre Gäste mit Käse & Co“

Anmeldung: ab sofort

Nähere Informationen und Anmeldung bei Silvia Appold, Rehweiler

Faschingsveranstaltungen

Samstag, 16. Januar 2016, 20 Uhr

Faschingsparty mit Karnevalsverein Wicker-Wacker Östringen, Krone-Saal

Sonntag, 31. Januar 2016, 14.11 Uhr

Kath. Pfarrgemeinde: Faschingstreffen Generation 50+, Pfarrzentrum Geiselwind

Samstag, 6. Februar 2016, 20 Uhr

FFW und TSV Geiselwind: Faschingstanz im Krone-Saal, Geiselwind

Dienstag, 9. Februar 2016, 14 Uhr

Kinderfasching mit Harry und Andrea im Krone-Saal Geiselwind

SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Steigerwald-Landschulheim Wiesentheid, Hans-Zander-Platz 1

Realschulabsolventen streben im Gymnasium Steigerwald - Landschulheim Wiesentheid das Abitur an - Einladung zur Informationsveranstaltung für Realschüler der 10.

Jahrgangsstufe

Seit 2010 besuchen Schüler/innen mit bestandener Mittlerer Reife das Gymnasium Wiesentheid mit dem Wunsch die Allgemeine Hochschulreife zu erlangen. Der erste Jahrgang hat inzwischen sehr erfolgreich das Abitur bestanden. Die ehemaligen Realschüler fühlen sich sehr wohl im Gymnasium und haben überwiegend gute bzw. sogar sehr gute Leistungen. Mit der Wahl für ein Gymnasium stehen ihnen alle Berufe offen, für die die Mittlere Reife nicht ausgereicht hätte. Im Gegensatz zur Fachoberschule oder Berufsoberschule müssen sie sich am Gymnasium noch nicht auf eine Fachrichtung festlegen.

Auch im Schuljahr 2016/2017 soll an der Schule eine „Profilklasse“ für gute Realschulabsolventen eingerichtet werden. Diese werden nach dem bayerischen Lehrplan des naturwissenschaftlich-technologischen oder sozialwissenschaftlichen Gymnasiums unterrichtet. Die Profilklasse ermöglicht durch eine gezielte Förderung den anschließenden Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe (Jahrgangsstufe 11) und damit die Hinführung zum Abitur.

Für interessierte Realschüler findet am Donnerstag, 21.01.2016, um 16.00 Uhr in der Aula der Schule eine Informationsveranstaltung statt.

Dazu lädt die Schulleitung recht herzlich ein.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage der Schule: www.lsh-wiesentheid.de.

Andrea Willacker, StDin, Oberstufenkoordinatorin

- Berufsfachschule für Ernährung und Versorgung
- Berufsfachschule für Kinderpflege

Pestalozzistraße 4, 97199 Ochsenfurt

Infos unter Tel. 09331 / 98130, E-Mail: verwaltung@bsz-kt-och.de

Homepage: www.bsz-kt-och.de



Fachkompetenz
 Persönliche Reife
 Mittlerer Schulabschluss
 Berufsausbildung in der Ernährung und Versorgung
 und in der Kinderpflege
 – Ihre Chance !

Kommen Sie zum Info-Nachmittag am **Freitag, 22.01.2016 von 15.00 Uhr bis**



18.30 Uhr nach Ochsenfurt.

- Informieren Sie sich über die Ausbildung.
- Fragen Sie Schüler.
- Lassen Sie sich unsere moderne Ausstattung zeigen.

Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne.

Staatliche Wirtschaftsschule Kitzingen

19. Berufsbörse am 28. Januar 2016
von 9:00 bis 18:00 Uhr



Ca. 80 Unternehmen und Bildungseinrichtungen aus der Region stellen ihre Ausbildungsberufe und -möglichkeiten sowie ihre dualen Studiengänge im Schulhaus der Wirtschaftsschule vor.

Auch in diesem Jahr veranstalten einige Unternehmen ein Azubi-Speed-Dating für Ausbildungsstellen im Jahr 2016 und 2017, an dem Interessierte mit Voranmeldung teilnehmen können. Ebenso bietet die Würzburger Medienakademie in Zusammenarbeit mit der Würzburger Kosmetischschule und René Lezard kostenlose Bewerbungsfotos an.

Wieder findet von 14:00 -15:00 Uhr ein Bewerbungsmappencheck von der Agentur für Arbeit und der Lindner AG statt.

Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern. Der Eintritt ist frei!

Nähere Informationen gibt es unter www.wirtschaftsschule-kt.de
Staatliche Wirtschaftsschule Kitzingen, Friedrich-Bernbeck-Schule, Kaiserstraße 2, 97318 Kitzingen, Tel. 09321/92989-0

Die Staatl. Berufl. Oberschule Kitzingen, Fachoberschule u. Berufsoberschule, informiert

Die Staatliche Berufliche Oberschule Kitzingen veranstaltet einen Informationsabend für die Anmeldung zum Schuljahr 2016/2017: **Montag, 25.01.2016 um 19:00 Uhr** in der Eingangshalle der Berufsschule (neben FOSBOS-Gebäude Thomas-Ehemann-Straße 13b, 97318 Kitzingen)

Schüler und Eltern erhalten Informationen über Zulassungsvoraussetzungen, Ausbildungszweige, Fächerangebote, Schulleben und über die verschiedenen Abschlüsse.

Interessenten haben nach einführenden Referaten Gelegenheit, Vertreter der Schule auch einzeln zu sprechen.

Mit uns zum Abitur. Bayernkolleg Schweinfurt

Am **29. Januar 2016** lädt das Bayernkolleg Schweinfurt, Florian-Geyer-Str. 13 zu seinem Infotag ein.

Das Bayernkolleg bietet Erwachsenen, die bereits eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, die Möglichkeit, auf dem Zweiten Bildungsweg Abitur zu machen – und das kostenlos. Am Vormittag des 29. Januars sowie in der anschließenden Woche können sie Unterrichtsstunden besuchen, ab 19:00 Uhr beginnen die Infoveranstaltungen. Für mehr Informationen besuchen Sie doch auch unsere Homepage: www.bayernkolleg-sw.de oder rufen Sie uns an: 09721/475930.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumenischer Segensgottesdienst mit Johannes M. Roth und Manuela Strohofer in der Autobahnkirche Geiselwind

„An Gottes Segen ist alles gelegen“, dies kann man auch heute noch hören und ist immer noch gültig. Und besonders zu Beginn eines neuen Jahres ist die Sehnsucht nach Segen groß, für sich selbst, für alle, die uns anvertraut sind und für die ganze Welt.

Die Wortgottesdienstleiterin Manuela Strohofer und der evangelische Pfarrer & Liedermacher Johannes Matthias Roth mit Tochter Christianna laden Sie ein zu einem ökumenischen Segensgottesdienst für das neue Jahr 2016 in der Autobahnkirche „Licht auf unserem Weg“. Gemeinsam singen, beten und segnen und auch die neue ökumenische Jahreslosung meditieren: Gott spricht: „Ich will Euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet!“ (Jesaja 66,13).

Am **Sonntag, 17.01.2016, Beginn um 17:00 Uhr.** Herzliche Einladung dazu!

Kath. Pfarrei St. Burkhard, Geiselwind und Kuratie St. Michael, Appenfelden

Tel. 09556 / 92 19 030; Fax: 09556 / 92 19 031; pfarrei.geiselwind@erzbistumbamberg.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Montag: 8.45 – 10.45 Uhr; Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 16.01.2016

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Michael, Appenfelden

Sonntag, 17.01.2016

10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche

Donnerstag, 21.01.2016

18.30 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für Einheit der Christen

Sonntag, 24.01.2016

8.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Michael, Appenfelden

10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenktag des Hl. Sebastian in der Pfarrkirche

Donnerstag, 28.01.2016

17.30 Uhr Rosenkranz in der Pfarrkirche

18.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche

Sonntag, 31.01.2016

8.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Blasiussegen in St. Michael, Appenfelden

10.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Blasiussegen in der Pfarrkirche

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Rehweiler – Füttersee

Sonntag, 17.01.2016 – Letzter Sonntag nach Epiphania

9.30 Uhr Füttersee: Kigo

10.00 Uhr Rehweiler: Gottesdienst mit Kigo

17.00 Uhr Autobahnkirche: Ökum. Segnungsgottesdienst mit J. Roth und M. Strohofer

Mittwoch, 20.01.2016

14.00 Uhr Rehweiler: Gesell. Nachmittag im Zinzendorfhaus „Miteinander lachen mit Bingo“

Donnerstag, 21.01.2016

19.00 Uhr St. Burkhard Geiselwind: Ökum. Gottesdienst für die Einheit der Christen

Samstag, 23.01.2016

19.00 Uhr Kirche Rehweiler: Kantatenkonzert

Sonntag, 24.01.2016 – Septuagesimae

9.00 Uhr Füttersee: Gottesdienst

10.00 Uhr Rehweiler: Gottesdienst mit Abendmahl und Kigo

14.00 Uhr Autobahnkirche: Evang. Gottesdienst

25. bis 31. Januar 2016: Tage der frohen Botschaft im CVJM-Haus in Haag

Hinweis:

Der Frauentreff am 1. Februar wird auf den 8. Februar um 19.30 Uhr im Zinzendorfhaus Rehweiler verschoben. Thema: „Bunter Abend am Rosenmontag“

Der Dankabend für Mitarbeitende findet am Mittwoch, den 20. Januar 2016 um 19.30 Uhr im CVJM-Haus in Haag statt.

Samstag, 23. Januar 2016, 19.00 Uhr

St. Matthäus-Kirche Rehweiler

Kantatenkonzert

„Die Himmel rühmen die Ehre Gottes“

Kantate BWV 76
von Johann Sebastian Bach

und
Motetten des 16ten Jahrhunderts
aus dem
Heilbronner Musikschatz



Ausführende:
Studierende der
Hochschule für Musik
Würzburg

Ein Projekt des
Fachbereichs Kirchenmusik
HfM Würzburg
Gesamtleitung:
Prof. Dr. h.c. Christoph Bossert

Eintritt frei - Spenden erbeten



Exerzitien im Alltag - dem Leben Tiefe geben

vom 10. Februar bis 24. März 2016

Die Teilnehmenden an der Aktion betrachten in der Passionszeit täglich 15 Minuten lang ein Bibelwort oder einen anderen Text und besuchen einmal wöchentlich einen Gesprächsabend, bei dem die Erfahrungen mit der täglichen Stille ausgetauscht werden.

Ein Exerzitienbuch hilft bei der Gestaltung der täglichen Stille.

Um telefonische Anmeldung wird gebeten bis 8. Februar (09556/318)

Start: Mittwoch 10. Februar 2016, 19.30 Uhr Zinzendorfhaus
Die Termine der Gesprächsabende werden beim ersten Treffen am 10. Februar geklärt

CVJM Haag

Tage der frohen Botschaft 25.01. – 31.01.2016

Liebe ohne Ende mit Matthias Rapsch – Evangelist bei der dzm – die mobile Mission

	Vormittag 9:30	Nachmittag 15:00	Abend 19:30
Montag, 25.01.	-	-	Jenseits von Eden – gibt es ein Leben vor dem Tod ?
Dienstag, 26.01.	Ein tragfähiges Fundament Eph.1	Jakob Vetter - Gründer der Deutschen Zeltmission, Matthias Rapsch	Daheim ist daheim – gibt es ein Zuhause ?
Mittwoch, 27.01.	Ein lebendiger Bau Eph.2	Die Macht des Bildes – Lukas Cranach und die Reformation, Pfr. Peter Schramm, Rehweiler	Soko Emmaus- gibt es Gewissheit trotz Zweifel ?
Donnerstag, 28.01.	Eine notwendiger Räumdienst Eph. 3	27 Monate als Christ und Deutscher unter Juden in Israel - meine Erfahrungen, Vikar Bastian Wieder, Neustadt/Aisch	Ziemlich beste Freunde – macht Liebe blind ?
Freitag, 29.01.	Eine gute Hausordnung Eph. 5	Was wird aus mir, wenn ich Hilfe brauche? (Pflege und Vorsorgevollmacht), Pflegeheimleiterin Sonja Ulsenheimer, Großhabersdorf	Wer wird Millionär – woran hängt mein Herz ?
Samstag, 30.01.	Ein passender Schutz Eph.6	Christen im Iran, Fanny Jofreh, Fürth	Geteiltes Leid ist halbes Leid ?
Sonntag, 31.01.	Das Beste kommt zum Schluss – gibt es ein Leben nach dem Tod ?	-	-

Christliche Bücher und Geschenkartikel für alle Altersgruppen im CVJM-Haus Haag

Unsere christliche Buchhandlung im CVJM-Haus hat bis Ende April wieder jeden Samstag von 14 – 16 Uhr geöffnet. Wir führen viele Geschenkartikel, Bücher und Karten für alle Lebenslagen. Nehmen Sie sich Zeit zum unverbindlichen stöbern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr CVJM Haag u. Umgebung e.V. Weitere Infos bei Irene Link (Tel. 09556/1416).

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Großbirkach-Ebersbrunn

Sonntag, 17.01., Letzter So. nach Epiphaias

Kollekte: eigene Gemeinde

10.00 Uhr Gottesdienst in Ebersbrunn St. Vitus

Mittwoch, 20.01.

19.30 Uhr Bibelstunde mit Bruder Michael in Ebersbrunn bei Familie Hümmel

Sonntag, 24.01., Septuagesimae

Kollekte: eigene Gemeinde

9.00 Uhr Gottesdienst in Ebrach St. Lukas

10.00 Uhr Gottesdienst in Großbirkach St. Johannes

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Elternbeirat sagt DANKE!



Am Weihnachtsmarkt in Geiselwind konnte der Elternbeirat des Kindergartens mit dem Verkauf von Waffeln, Schokospießern und Gebasteltem über 1.800 Euro Gewinn erwirtschaften. Das Geld fließt direkt in ein Bodentrampolin für den Garten, das noch in diesem Frühjahr installiert werden soll.

Wir bedanken uns bei allen Eltern, die uns tatkräftig unterstützt haben! Und wir bedanken uns vor allem bei den Kindern, die mit uns gebacken und gebastelt haben. Besonders geholfen haben uns die Vorschulkinder, die am Stand mitverkauften. Als Belohnung durften Sie noch vor Weihnachten das Geiselwinder Kletterstudio besuchen, und sich an der Wand erproben. Dies ermöglichten uns Daniela Stapper und Marco Elias, die die Kinder eingewiesen und gesichert haben.

Der Elternbeirat bedankt sich außerdem herzlich bei der Firma Elektro Müller-Kern, die unsere Arbeit mit einer Spende von 200 € unterstützten!

Als Dank für die Hilfe beim Weihnachtsmarkt wurden die Geiselwinder Vorschulkinder vom Elternbeirat ins Kletterstudio eingeladen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

15.-24.01.	Hotel Stern: Steakwoche
15.-31.01.	Hotel Krone: Pasta-Pasta-Aktionswochen
16.01.	Hotel Krone: Faschingsparty mit Karnevalsverein Wicker-Wacker Östringen
16./17.01.	Eventzentrum Strohofer: Angelmesse
17.01.	Ökumenischer Segnungsgottesdienst, 17 Uhr, Autobahnkirche
19.01.	Gasthof Lamm: ab 18 Uhr Schnitzel-Essen
20.01.	BBV: Sebastianiveranstaltung, 14 Uhr, Gasthof Lamm
20.01.	Evang. Kirchengemeinde: Geselliger Nachmittag, 14.00 Uhr, Zinzendorfhaus Rehweiler
21.01.	Blutspendetermin 18.00 – 20.30 Uhr, Schule Geiselwind
21.01.	Ökumenischer Gottesdienst, 19 Uhr, Kirche Geiselwind
21.01.	Gasthof Lamm: ab 19 Uhr Hot Chicks and Beer
22.01.	Redaktionsschluss Drei-Franken-Aktuell, 9 Uhr
22.01.	Krabbelgruppe, 9 Uhr, Pfarrsaal Geiselwind
22.01.	Steigerwaldklub: Winterwanderung nach Gräfenneuses, Start: 18 Uhr, Schule Geiselwind
23.01.	Kantatenkonzert, 19 Uhr, Kirche Rehweiler
23.01.	Gasthof Lamm: ab 19 Uhr Brot und Spiele
24.01.	CSU-Ortsverband: Neujahrsempfang, 19 Uhr, Hotel Krone
25.-31.01.	CVJM: Tage der frohen Botschaft, CVJM-Haus Haag
26.01.	Gasthof Lamm: ab 18 Uhr Kesselfleisch
27.01.	Erwachsenenbildung: Vortrag „Flucht“, 19 Uhr, Pfarrzentrum Geiselwind
28.01.	Jagdgenossenschaft Geiselwind: Nichtöffentliche Versammlung, 19 Uhr, Gasthof Lamm
29.01.	Schützengesellschaft Füttersee: Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Schützenhaus
30.01.	FFW Geiselwind: Jahreshauptversammlung, Gasthof Lamm, 19 Uhr
31.01.	Kath. Pfarrgemeinde: 14.11 Uhr Faschingstreffen Generation 50+, Pfarrzentrum
01.02.	Marktgemeinderatssitzung, 19 Uhr, Sitzungssaal Rathaus
02.02.	Notarsprechtag, 14 Uhr, Rathaus, Zimmer 003
02.02.	BBV-Kochkurs der Bayer. Milchwirtschaft, 19.30 Uhr, Schulküche Geiselwind
05.02.	Redaktionsschluss Drei-Franken-Aktuell, 9 Uhr
05.02.	Krabbelgruppe, 9 Uhr, Pfarrsaal Geiselwind